UNSERE VERBANDSGEMEINDE

WISSEN was läuft

Wöchentliche Heimat- und Bürgerzeitung

Amtliches Bekanntmachungsorgan für die Verbandsgemeinde Wissen und der zu ihr gehörenden Stadt Wissen und den Ortsgemeinden Birken-Honigsessen, Hövels, Katzwinkel (Sieg), Mittelhof, Selbach (Sieg).

www.wissen.eu

Jahrgang 18 · Nummer 5
Donnerstag, 01. Februar 2018

Vorbereitungen zum 50-jährigen Jubiläum der Stadt Wissen haben begonnen

Foto: Nilius

Den vollständigen Bericht finden Sie im Innenteil!

BEREITSCHAFTSDIENSTE / NOTRUFE / SPRECH- UND ÖFFNUNGSZEITEN

Allgemeiner Notruf 110 oder 112

Polizei Notruf 110

Feuerwehr Notruf 112

Medizinische Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
116 117 (ohne Vorwahl)

Bereitschaftszentrale im Krankenhaus Wissen
(Achtung! Bei akuten Notfällen 112 wählen!)
Die Zentrale ist dienstbereit:
- samstags und sonntags von 8 bis 18 Uhr
- an Feiertagen von 8 bis 18 Uhr

An Tagen, an denen die BDZ Hamm-Wissen nicht geöffnet hat, wird der ärztliche Bereitschaftsdienst außerhalb der regulären Praxisöffnungszeiten durch die Bereitschaftsdienstzentralen Altenkirchen, Kirchen und Hachenburg abgedeckt.
Mo., Di. und Do. 19:00 Uhr - Di. 07:00 Uhr
Mi. 14:00 Uhr - Do. 07:00 Uhr
Fr. 16:00 Uhr - Mo. 07:00 Uhr
an Feiertagen: vom Vorabend des Feiertages, 18:00 Uhr bis zum Folgetag, 07:00 Uhr
Bei akuten lebensbedrohlichen Notfällen, wie starken Herzbeschwerden, Bewusstlosigkeit oder schweren Verbrennungen, muss direkt der Rettungsdienst unter der Nummer 112 angefordert werden.

BDZ Kirchen, Altenkirchen und Hachenburg
Telefon: 116117 (ohne Vorwahl)
Öffnungszeiten BDZ Betzdorf-Kirchen
Mo. 19:00 Uhr - Di. 07:00 Uhr, Di. 19:00 Uhr - Mi. 07:00 Uhr
Mi. 14:00 Uhr - Do. 07:00 Uhr, Do. 19:00 Uhr - Fr. 07:00 Uhr
Fr. 16:00 Uhr - Mo. 07:00 Uhr
an Feiertagen: vom Vorabend des Feiertages, 18:00 Uhr bis zum Folgetag, 07:00 Uhr

Kinderärztlicher Notdienst
01805/112057

(Achtung! Bei Lebensgefahr Notruf 112 wählen!)
Die Notdienstzentrale ist dienstbereit:
- von freitags 18 Uhr bis montags 8 Uhr
- von mittwochs 14 Uhr bis donnerstags 8 Uhr
- an Feiertagen vom Vorabend 18 Uhr bis zum folgenden Werktag 8 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
01805/040308

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten
- freitags 14 bis 18 Uhr
- samstags 8 Uhr, bis montags 8 Uhr
- mittwochs von 14 bis 18 Uhr
- an Feiertagen von 8 Uhr bis zum Folgetag um 8 Uhr
- an Feiertagen mit einem Brückentag von Donnerstag 8 Uhr bis Samstag 8 Uhr

Augenärztlicher Notdienst
01805/11 20 60

Apothekennotdienst
01805/25 88 25 **(+ eigene Postleitzahl)**

Ansage der nächstliegenden dienstbereiten Apotheke nach Anwahl der o. a. Nummer, ergänzt durch die Postleitzahl des Wohnorts.
Internet: lak-rlp.de
Für den Bereich:

Stadt Wissen, Ortsgemeinden Hövels, Mittelhof und Selbach (Sieg)	01805/258825 57537
Ortsgemeinde Birken-Honigsessen	01805/258825 57587
Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg)	01805/258825 57581

Ansage des Apothekendienstes über landeseinheitliche Rufnummern:
deutsches Festnetz: 0180-5-258825 - Plz (0,14 €/pro Minute)
Mobilfunknetz: 0180-5-258825 - Plz (max. 0,42 €/Minute)
Anzeige der notdienstbereiten Apotheken im Internet unter www.lak-rlp.de
Der Notdienst wechselt jeweils morgens um 8.30 Uhr.

Giftnotruf
0228/19240

24-stündige Bereitschaft der Informationszentrale gegen Vergiftungen der Uniklinik Bonn.

Krankenhäuser

DRK-Krankenhaus Altenkirchen
02681/88-0
Antonius-Krankenhaus Wissen
02742/706-0
Kreiskrankenhaus Waldbröl
02291/82-0

Rettungsdienst Krankentransport

19222 aus allen Ortsnetzen

Bereitschaftsdienste / Notrufe / Sprech- und Öffnungszeiten

Stand 29.01.2018

Verbandsgemeindeverwaltung Wissen
Rathausstraße 75, 57537 Wissen
Telefon 02742/9390
Telefax 02742/939207
E-Mail-Adresse: info@rathaus-wissen.de
Internet: www.wissen.eu
Bürgermeister Michael Wagener:
Telefon 02742/939100
E-Mail-Adresse:buergermeister@rathaus-wissen.de
Öffnungszeiten des Rathauses Wissen:
vormittags:
Montag bis Freitag ..... 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
nachmittags:
Montag und Mittwoch ..... 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag ..... 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Des Weiteren sind auch Besuche nach vorheriger Terminvereinbarung außerhalb der v. g. Öffnungszeiten möglich.

DRK-Rettungsdienst
..... 112

St.-Antonius-Krankenhaus Wissen
Telefon 7060
Altenheim St. Hildegard 02742/7060
kirchl. Sozialstation 02742/3030
Hamm-Wissen, Servicepflege

MEDIZINISCHES VERSORGUNGSZENTRUM AM ST. ANTONIUS-KRANKENHAUS WISSEN
Telefon: 02742/706-135

Polizei
Polizeiwache Wissen 02742/9350
zuständig für die Verbandsgemeinde Wissen
werktags ..... 6.00 bis 22.00 Uhr
samstags/sonntags/feiertags ..... 9.00 bis 19.00 Uhr
ansonsten: Polizeiinspektion Betzdorf 02741/9260
Kriminalpolizeiinspektion Betzdorf 02741/926-200

Feuerwehr
Notruf 112
Freiwillige Feuerwehr der Verbandsgemeinde Wissen
Verbandsgemeinde-Wehrleiter Stefan Deipenbrock, Behringstraße 8, 57537 Wissen
dienstl 02742/932352
privat 02742/911666
stellvertr. Wehrleiter Michael Höfer
Alte Poststraße 52, 57581 Katzwinkel (Sieg)
dienstl. 0171/1207504
Privat 02741/7504

-Anzeige-

Stromversorgung:
Störungsdienste EAM
Netzbetrieb Wissen, Flachsweg 6
..... 02742/913080
Strom-und Erdgasversorgung
..... 0561/9330-9330
Netz und Einspeisung 0800/32 505 32*
Entstörungsdienst:
Strom 0800/34 101 34*
Erdgas 0800/34 202 34*
*Kostenfreie Rufnummern

innogy SE Vertrieb
Kundenservice 0800/9944009
innogy vor Ort, Altenkirchen, Marktstr. 7
Mo, Di, Do 9:00 - 13:00 Uhr, 14:00 - 17:00 Uhr
innogy vor Ort, Kirchen, Siegstr. 9, bei EP:Peter
Mo-Fr 9:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr und Sa 9:00 - 13:00 Uhr

Schiedsamt Wissen
Schiedsmann Friedhelm Steiger 02742/969006
wöchentlich donnerstags ..... 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr
im Rathaus Wissen, nur nach telefonischer Vereinbarung

Gleichstellungsbeauftragte im Rathaus Wissen
Ansprechpartnerin
Heike Sonnak ..... 02742/5989 (privat)
..... 02742/939-0 (Rathaus Wissen)
Sprechstunde: nach Vereinbarung

Behindertenbeauftragter
Marco de Nichilo 02742/939150
E-Mail ..... marco.denichilo@rathaus-wissen.de
Erreichbar während der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus Wissen (Erdgeschoss, Zimmer 25).

Geschirrmobil der Verbandsgemeinde Wissen
Reservierung bei:
Verbandsgemeindeverwaltung Wissen,
Verw.-Ang. Mathias Groß 02742/939120
oder Hans Dieter Hüsch 02742/71799
..... 0160/97481346

Stadtwerke Wissen GmbH
Zentrale 02742/9345-0
Bereitschaft 02742/9345-30
Fax: 02742/9345-29
Servicezeiten:
Montag bis Donnerstag ..... 07.30 Uhr bis 12.30 Uhr
..... 13.15 Uhr bis 16.30 Uhr
Freitag ..... 07.30 Uhr bis 13.00 Uhr
E- Mail: ..... mail@stadtwerke-wissen.de
Internet: ..... www.stadtwerke-wissen.de

Gruppenkläranlage Hamm / Windeck / Wissen
Rufbereitschaft 0171/6735413

ÖFFNUNGSZEITEN SIEGTALBAD WISSEN
Hallenbad
Montag ..... geschlossen
Dienstag, Donnerstag und Freitag ..... 14:00 - 21:00 Uhr
Mittwoch ..... 15:00 - 21:00 Uhr
Samstag ..... 09:00 - 21:00 Uhr
zusätzlich
Mittwoch Frühschwimmen ..... 08:00 - 11:00 Uhr
Sonn- und Feiertage ..... 08.00 - 20.00 Uhr
Sauna
Montag - Damensauna ..... 14:00 - 22:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag ..... 14:00 - 22:00 Uhr
Mittwoch ..... 10:00 - 22:00 Uhr
Freitag ..... 14:00 - 23:00 Uhr
Samstag ..... 10:00 - 22:00 Uhr
Sonn & Feiertage ..... 09:00 - 21:00 Uhr
Heiligabend und 1. Weihnachtsfeiertag geschlossen - Silvester und Neujahr abweichende Öffnungszeiten
Information unter Tel.: 02742/2177 & 02742/9136140
Internet:
www.siegtalbad-wissen.de; www.facebook.com/Siegtalbad

VERMESSUNGS- UND KATASTERAMT WESTERWALD-TANUS
Servicestelle Wissen
im Gebäude der Verbandsgemeindeverwaltung Wissen, Rathausstr. 75, 57537 Wissen
Öffnungszeiten:
Montag-Freitag .. 8.00 - 13.00 Uhr und nach Vereinbarung
Rufnummer: ..... 02663/9165-1355 und -1354
Im Internet finden Sie uns unter:
www.vermkv.rlp.de/westerwald-taunus

Finanzamt Altenkirchen-Hachenburg
Altenkirchen: Telefon 02681/86-0, Fax 02681/86-10090
Hachenburg: Telefon 02662/9452-0, Fax 02662/9452-10092
Öffnungszeiten der Service-Center:
Montag bis Dienstag ..... 8.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch ..... 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag ..... 8.00 bis 18.00 Uhr
Freitag ..... 8.00 bis 12.00 Uhr
Internet: ... www.finanzamt-altenkirchen-hachenburg.de
E-Mail: ..... Poststelle@fa-ak.fin.rlp.de
Info-Hotline der Finanzämter: ..... 0180 / 3 757 400*
Jeden ersten Donnerstag im Monat Tipps und Infos zu aktuellen Steuerthemen.
Montag bis Donnerstag ..... 8.00 bis 17.00 Uhr
*9 Cent/Minute/Festnetz, 42 Cent/Minute/Mobil

Wirtschaftsförderung Kreis Altenkirchen
Parkstr. 1, 57610 Altenkirchen
Tel.: ..... (02681) 81-39 00
Fax: ..... (02681) 81-39 04
E-Mail: ..... wirtschaftsfoerderung@kreis-ak.de

LANDESAMT FÜR SOZIALES, JUGEND UND VERSORGUNG
Auskunft und Beratung aus den Bereichen Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht an jedem 4. Donnerstag im Monat von 14:00 bis 16:00 Uhr. Anmeldung im Rathaus Wissen bis montags vor dem jeweiligen Sprechtagstermin bei Kristin Cremer (02742/939166) oder Markus Würthen (02742/939157).

Deutsche Rentenversicherung
(Gemeinsame Auskunfts- und Beratungsstelle)
Sprechtag bei den Stadtwerken Wissen GmbH, Wiesenstraße 2, 57537 Wissen an jedem 1. Montag im Monat von 08.30 bis 15.00 Uhr. Auskunft und Beratung der Deutschen Rentenversicherung Rhein-land-Pfalz (ehem. LVA) und der Deutschen Rentenversicherung Bund (ehem. BfA) sowie der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See. Anmeldung im Rathaus Wissen bei Kristin Cremer (02742/939166).

Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Bund
Karl-Heinz Schelhas
Der Sprechtag findet wöchtentlich donnerstags statt.
Anmeldung im Rathaus Wissen bei Kristin Cremer, Tel: 02742/939-166 oder Markus Würthen, Tel.: 02742/939-157

VERSICHERTENÄLTESTER DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG
- Knappschaft Bahn See für den Bereich der Verbandsgemeinde Wissen
Bernd Klauer, Bergstraße 27, 57537 Wissen, Tel: 02742/5167
Gerwin Blum, Weitefelder Garten 17, 57518 Alsdorf, Tel.: 02741/24909
Dieter Rütscher, Im Steimelsgarten 5, 57636 Mammelzen, Tel.: 02681/5986
Termine können telefonisch vereinbart werden.

Jugendtaxi der Verbandsgemeinde Wissen
Aktuelle Liste der zuschussfähigen Veranstaltungen sowie Formblätter „Veranstaltungsanzeige“ und „Beförderungsliste“ auf der Homepage der Verbandsgemeinde Wissen unter dem Link „Jugendtaxi“. Veranstaltungsanzeigen und Auskünfte: Jochen Stentenbach (Rathaus Wissen, Erdgeschoss, Raum 23, Tel. 02742/939159,
E-Mail: jugendtaxi@rathaus-wissen.de).

EHRENAMTSBÖRSE DER VERBANDSGEMEINDE WISSEN
Informiert und vermittelt rund um das Thema „Ehrenamt“: Jochen Stentenbach (Rathaus Wissen, Erdgeschoss, Zimmer 23,
Tel. 02742/939-159, E-Mail: info@rathaus-wissen.de)

HOSPIZ- U. PALLIATIVBERATUNGSDIENST DES HOSPIZVEREIN ALTENKIRCHEN
Begleitung und Beratung schwerstkranker u. sterbender Menschen u. Angehörige, Info: 02681-879658

PFLEGESTÜTZPUNKT HAMM-WISSEN
Zentrale Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige.
Die Beratung zu Pflegefragen und Lebensplanung im Alter ist kostenlos, neutral und unverbindlich.
Agnes Brück und Christiane Münker
Tel. ..... 02742/706 - 119
Fax: ..... 02742 - 706 - 226
Sprechzeiten: Montags von 9.30 - 12.00 und donnerstags von 9.00 - 12.00h in Wissen und dienstags von 14.30 - 16.00 im Kulturhaus in Hamm
Andreas Schneider 02742/706102
Sprechzeiten: Dienstags von 10.00 - 12.00h in Wissen, Auf der Rahm 17, 57537 Wissen (im Antonius Krankenhaus), E-Mail: beko@antonius-wissen.de
Darüberhinaus sind individuelle Terminvereinbarungen, auch Besuche bei Ihnen zu Hause, möglich.

WISSERLAND-TOURISTIK e.V.
Bahnhofstraße 2 (im RegioBahnhof), 57537 Wissen
Postfach 1449, 57532 Wissen
Telefon: 02742/2686
Fax: 02742/967768
E-Mail: ..... vv_wissen@web.de
Internet: ..... www.wissen.eu

WOCHENMARKT IN WISSEN
Jeden Donnerstag in der Fußgängerzone Markt- und Mittelstraße.
Zeiten:
01.04. - 30.09. von 7.30 bis 14.00 Uhr
01.10. - 31.03. von 8.00 bis 14.00 Uhr
Anmeldungen und Info: Frau Silke Schmidtke,
Tel: 02742/939-161

Sonstige Rufnummern

AIDS-BERATUNG
Das Gesundheitsamt Altenkirchen bietet kostenlose und anonyme Beratungen und HIV-Antikörpertests (Aids-Tests) an.
Sprechstunden:
Donnerstag.....von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
oder .....von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
oder .....nach Vereinbarung
Ansprechpartnerin: Frau Herkersdorf, Tel:.....02681/812732

AWO - KREISVERBAND ALTENKIRCHEN e.V.
Bahnhofstraße 10, 57518 Betzdorf
Tel.: 02741/970562
Fax: 02741/935558
E-Mail: .....info@awo-altenkirchen.de
Internet: .....www.awo-altenkirchen.de
Unsere Mitarbeiter sind montags bis donnerstags von 08.00 - 16.30 Uhr und freitags von 08.00 - 14.00 Uhr für Sie da. Der AWO -Kreisverband bietet freundliche Unterstützung für alte und behinderte Menschen durch seine **Alltagshelfer**, sowie die **Qualifizierung zum Alltagshelfer an.**
Desweiteren bietet der AWO-Kreisverband eine **Gruppe für an Demenz erkrankter Menschen** an (dienstags und donnerstags), **„Hippy“** ein Förderprogramm für vier- bis sechsjährige Kinder und deren Eltern, dass die Kinder auf die Schule vorbereitet, **Kindertreff**, **Kurberatung**.

AZURIT SENIORENZENTRUM BIRKEN
Seniorenheim Birken, Freiheitsstr. 9-11,
57587 Birken-Honigsessen ..... Tel. 02742/95000
Fax: 02742/9500999, 24-Stunden-Rufbereitschaft
Bürozeiten: Montag, Mittwoch und Freitag von 08.00 bis 16.30 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 08.00 bis 18.00 Uhr.

ANSPRECHPARNTER DES KREIS-SENIORENBEIRATES
Bernd Jäger, Sauerbruchstr. 7, 57537 Wissen, Tel:02742/3578
Waldemar Roos, Ziegelstr. 2, 57537 Wissen, Tel:...02742/3994

BERATUNGSSTELLE FÜR BERUFSRÜCKKEHRERINNEN
NEUE KOMPETENZ
Wilhelmstraße 28, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/9861-29, Fax 02681/9861-34; Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Montag und Donnerstag 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr Friedrichstraße 17, 57518 Betzdorf, Tel. 02741/971320; mittwochs nach tel. Rücksprache

BETREUUNGSVEREIN
Sozialdienst kath. Frauen und Männer im Landkreis Altenkirchen e.V.
Steckensteiner Str. 53 in 57537 Mittelhof
Tel.:.....02742/967503
Fax.:.....02742/912940
Beratung von ehrenamtlich tätigen Betreuer/innen
Informationen zur Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung
Ansprechpartnerin:
Frau Christa Leyendecker, Dipl. Sozialpädagogin

BETREUUNGSVEREIN DER ARBEITERWOHLFAHRT ALTENKIRCHEN E.V.
Adresse: Konrad-Adenauer-Platz 5 in 57610 Altenkirchen
Ansprechpartner: Herr Dr. paed. Holger Ließfeld, Dipl.-Sozialpäd., Dipl.-Heilpäd.
holger.liessfeld@awo-ak.org Tel. 0 26 81/ 98 49 87-1
Herr Frank Stock, Dipl.-Sozialarb.
frank.stock@awo-ak.org Tel. 0 26 81/ 98 49 87-2
Frau BarbaraWolf, Dipl.-Sozialarb.
barbara.wolf@awo-ak.org Tel.0 26 81/ 98 49 87-4
Herr Andé Schellhorn, Dipl.-Soziologe
andre.schellhorn@awo-ak.org Tel. 0 26 81/ 98 49 87-3
Sammel-Fax: 0 26 81/ 98 49 87-0

BETREUUNGSVEREIN DER ARBEITERWOHLFAHRT SIEG-WESTERWALD E.V.
Adresse: Gerberstraße 4 in 57518 Betzdorf
Ansprechpartner: Frau Kathrin Wolter, Dipl.-Sozialpäd.
kathrin.wolter@awo-ak.org Tel. 0 27 41/ 99 19 19-1
Frau Mechthild Reifenrath, Dipl.-Sozialarb.
mechthild.reifenrath@awo-ak.org Tel. 0 27 41/ 99 19 19-2
Frau Andrea Pfeifer-Vogel, BA: Pädagogik, Entwicklung und Inklusion
andrea.pfeifer@awo-ak.org, Tel. 02741 / 991919-3
Frau Nina Nauroth, B.A. Soziale Arbeit, B.Sc. Business Administration
nina.nauroth@awo-ak.org Tel. 02741 / 6 08 08 79
Sammel-Fax: 0 27 41/ 93 65 66
E-Mail: awo@awo-ak.org
Internetpräsenz: www.ehrenamt-im-netz.de www.awo-ak.org
Erreichbarkeit: Öffnungszeiten der Büros in Altenkirchen und Betzdorf regelmäßig von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Eine Terminabsprache für Beratungen ist erwünscht.
Zielgruppen: Interessierte Bürgerinnen und Bürger, Bevollmächtigte, ehrenamtliche Betreuer/innen sowie institutionelle Einrichtungen
Leistungsangebote:
- Informationen über Vorsorgemöglichkeiten wie Vollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung
- Informationsmaterial und betreuungsrechtliche Bibliothek
- Gewinnung, Beratung und Begleitung sowie Schulung ehrenamtlicher Betreuer/innen und Bevollmächtigter
- Führung hauptamtlicher Betreuungen, Pflegschaften und Vormundschaften
- Referententätigkeit und Inhouse Seminare zu ausgewählten Fragen des Betreuungswesens

BETREUUNGSVEREIN DES DEUTSCHEN ROTEN KREUZES E.V.
Roland Günter, Kölner Str. 97, 57610 Altenkirchen
Telefon 02681/800645
Fax.....2681/800698
E-Mail ..... betreuungsverein@kvaltenkirchen.drk.de
Internet ..... www.drk-altenkirchen.de
Informationen und persönliche Beratung für Angehörige und Betroffene über Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und alle Fragen zum Betreuungsrecht. Unterstützung und Beratung von ehrenamtliche tätigen gesetzlichen Betreuern und Bevollmächtigten.

BLINDEN- UND SEHBEHINDERTENVEREIN
im Kreis Altenkirchen
Vorsitzender: Reiner Seibert
Schumannstraße 13, 57518 Betzdorf
Tel.: ..... 02741 21 551 (AB)
oder 02741 974 556
Telefax: 02741 974 557
E-Mail: ..... info@bsv-ak.de
Internet: ..... www.bsv-ak.de

CARITASVERBAND ALTENKIRCHEN E.V.
Rathausstr. 5, Altenkirchen, Telefon: 02681/2056
www.caritas-altenkirchen.de; info@caritas-altenkirchen.de
Aktion Neue Nachbarn: Koordination Flüchtlingshilfe und Flüchtlingsberatung; Allgemeine Sozialberatung; Vermittlung von Mütter- und Mutter-Kind-Kuren; Sozialpädagogische Familienhilfe; Kontakt- und Beratungsstelle, Hilfe für die Seele und Betreutes Wohnen für psychisch kranke Menschen. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 8.30 bis 12.00 Uhr und nach Vereinbarung
Öffnungszeiten der Kleiderkammer (Rathausstr. 5, Altenkirchen): Dienstag, 8.30 bis 14.00 Uhr; Mittwoch und Donnerstag, 8.30 bis 12.00 Uhr
Café-Treff am Montag: Gemütliches Beisammensein bei einer Tasse Kaffee oder Tee und frischen Waffeln. Menschen mit und ohne psychische Erkrankung sind herzlich willkommen. Montags, 14.00 bis 16.30 im Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“, Wilhelmstr. 10, Altenkirchen
Donnerstag-Treff: Eine Möglichkeit, in vertrauensvoller Atmosphäre psychisch gesundende Menschen zu treffen. Donnerstags, 09.00 bis 11.30 in der Tagesstätte, Kumpstr. 25, Altenkirchen
Offener Treff im „Teehaus“: Bei einer Tasse Kaffee oder Tee andere Menschen treffen und sich austauschen. Für Menschen, die sich in einer seelischen Krise befinden oder eine solche überwunden haben. Donnerstags, 14.00 bis 16.30 im „Teehaus“, Siegstraße 15, Hamm (Sieg)
Caféhaus-Nachmittag: Donnerstag, 14.00 bis 17.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“, Wilhelmstr. 10, Altenkirchen
Hilfe für die Seele: Angeleitete Selbsthilfegruppe für Menschen in seelischen Krisenzeiten:
Wissen: jeden 1. Mittwoch im Monat, 16.00 bis 17.30 Uhr, in Wissen, Kath. Pfarrheim, Kirchweg 9
Altenkirchen: jeden 3. Mittwoch im Monat, 17.15 bis 18.45 Uhr, Caritasverband, Rathausstr. 5;, Kontakt: Susanne Meister, 02681/2056, susanne.meister@caritas-altenkirchen.de
Café International: Treffen Sie hier bei einer Tasse Tee oder Kaffee Ihre Freunde oder lernen Sie neue Freunde kennen
Mittwoch, jeweils 15.02., 15.03., 19.04., 17.05., 21.06., 19.07., im kath. Pfarrheim, Kirchweg 9, Wissen
Öffnungszeiten:
Januar bis März: 15.00 - 17.00 Uhr; April bis Juli: 15.30 - 17.30 Uhr
Kontakt: Judith Wurst, 02681/2056 u. 0175/4902981;
judith.wurst@caritas-altenkirchen.de

DEUTSCHER KINDERSCHUTZBUND (DKSB)
Ortsverband Altenkirchen e.V.
Wilhelmstraße 33, 57610 Altenkirchen
Telefon Büro.....02681/988861
Fax Büro 02681/70159
Bürozeiten: Montag, Mittwoch, Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr
Tel.-Secondhand-Laden 02681/70209
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag .....09.00 bis 12.00 und 15.00 bis 18.00 Uhr
www.kinderschutzbund-altenkirchen.de
E-Mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de
Ortsverband Betzdorf-Kirchen
Decizerstraße 1, 57518 Betzdorf
Telefon 02741/6725
Fax.....02741/60424
Sprechzeiten: Mo. + Do ..... von 09.00 bis 11.00 Uhr
Gesprächstermine nach Vereinbarung

DEUTSCHES ROTES KREUZ
Kreisverband Altenkirchen
Soziale Dienste kreisweit.....Tel. 02681/8006-42 und -43
Anschriften der Bereitschaftsleiter im Ortsverein Wissen
a) Birken-Honigsessen
BL Gabriele Braun, Oststr. 13, 57587 Birken-Honigsessen,
Tel: 02742/968710, Handy: 0171/6954817
Stellv. BL Klaus Braun, Oststr.13,
57587 Birken-Honigsessen, Tel: 02742/968710, Handy: 0171/6994143
DRK-Heim Birken-Honigsessen, Hüllstraße,
Tel. 02742/6640, Mobil 0160/91522929
Stellv. BL Burkhard Leis, Nochen 5, 57581 Katzwinkel
Tel: 0151/21421652
b) Katzwinkel
BL Nico Holschbach, Eichenweg 2, 57581 Katzwinkel
E-Mail: holschbachn@gmail.com, Mobil: 0151 46153135
Stellv. BL Jens Orthen, Karweg 15, 57537 Wissen-Schönstein
E-Mail: jens.orthen@web.de, Mobil: 0160 4477425
Stellv. BL Danny Holschbach, Knappenstraße 20,
57581 Katzwinkel, E-Mail: dannyrholschbach@googlemail.com,
Mobil: 0151 23556473
c) Wissen
BL Julian Meister, Burgunder Straße 11, 57537 Wissen,
Handynummer 0170/7315346
Stv. BL Carsten Henn, Höhenstr. 11, 57612 Helmeroth,
Tel. 02682/4786, 0175/8819069
Stv. BL Toni Leidig, DRK Wissen, Stadionstr. 4,
57587 Birken-Honigsessen, Tel. 02742/911859 (privat),
02742/93350 (dienstlich), Tel. 0160/1561102 (Handy)

DEUTSCHE SAUERSTOFFLIGA LOT E.V.
Selbsthilfegruppe für Sauerstoff-Langzeit-Therapie
Treffen: Koblenz, Klinikum Marienhof, 1. Di. i. Monat, 18.00 Uhr
Kontakt:.....Franz Josef Kölzer, 06746-8352
oder .....WeKISS 02663-2540

DONUM VITAE WESTERWALD/RHEIN-LAHN E.V.
Wilhelm-Mangels-Str. 22, 56410 Montabaur
- staatlich anerkannte Beratungsstelle -
Schwangerschaftskonfliktberatung, allgemeine Schwangerenberatung, Familienplanungs- und Sexualberatung
Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitagvon 09.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch ..... von 13.30 bis 16.30 Uhr
und nach Vereinbarung. Telefon: 02602/9991900,
Fax: 02602/9991901 E-Mail: donumvitae-montabaur@t-online.de

EV. ÖFFENTLICHE BÜCHEREI
der Ev. Kirchengemeinde Wissen im alten Pfarrhaus
Öffnungszeiten:
Mittwoch ..... 16.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag..... 10.00 bis 11.30 Uhr
Sonntag ..... 11.00 bis 12.00 Uhr

ESPERANZA - BERATUNGS- UND HILFENETZ VOR, WÄHREND UND NACH EINER SCHWANGERSCHAFT
Wir beraten Sie u.a.
- bei Schwangerschaftskonflikten
- bei persönlichen Lebens- und Beziehungsfragen
- bei Fragen zur Pränataldiagnostik
- bei finanziellen Fragen und rechtlichen Angelegenheiten

Die Beratung findet im St.-Antonius-Krankenhaus in Wissen statt. Antonius-Krankenhaus, An der Rahm 17, 57537 Wissen
Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 09.00 bis 12.00 Uhr
Eine telefonische Terminvereinbarung über 02261/306-140/142 ist unbedingt erforderlich. Auskunft über Beratung und Hilfe erteilt auch der Caritasverband Altenkirchen .....Telefon 02681/2056.

FORSTAMT ALTENKIRCHEN
Siegener Straße 20, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/878930,
Fax: 02681/8789318 E-Mail: forstamt.altenkirchen@wald-rlp.de
Zuständige Revierbeamte für:
Zuständigkeitsbereich Schönstein, Selbach und Staatswald:
Forstrevier Gebhardshain, FOI Ralf Hoß, Forsthaus,
57520 Steinebach, Telefon 02747/2340, Mobil: 0175/1860350
E-Mail: ralf.hoss@wald-rlp.de
Zuständigkeitsbereich Wissen
Forstrevier Schönstein, FOI Fritz Rhensius
Friesenstraße 10, 57610 Altenkirchen
Telefon: 02681/9849407, Mobil: 01522/8851618

FRAUENHAUS WESTERWALD
Frauen für Frauen e.V., Postfach 1152,
57620 Hachenburg.....02662/5888
Aufnahmen sind Tag und Nacht und am Wochenende möglich.

FREUNDESKREIS FÜR SUCHTKRANKENHILFE WISSEN E.V.
Selbsthilfegruppe für Betroffene, Angehörige und Freunde von Menschen mit Alkohol-, Drogen- oder Medikamentenproblemen. Jeden Freitag von 19.30 bis 22.00 Uhr im „Aufwärts“, Wissen, Gerichtsst. 34
Kontakt:..... Telefon 02742/911977
Führerscheinverlust:
Beratung und Vorbereitung zur „Medizinisch-Psychologischen Untersuchung“ - MPU nach Vereinbarung
Kontakt:..... Telefon 02742/911977
Kontakt und Informationsladen „Aufwärts“:
57537 Wissen, Gerichtsstr. 34
Öffnungszeiten: samstags ..... von 09.00 bis 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung..... Telefon 02742/911977
Internet: ..... www.freundeskreis-wissen.de
E-Mail:..... info@freundeskreis-wissen.de

HAUS- UND GRUNDEIGENTÜMERVEREIN IM KREIS ALTENKIRCHEN UND WESTERWALDKREIS E.V.

nur für Mitglieder
www.hug-ak-ww.de ..... Tel.: 02734/4982

HERZSPORTGRUPPE WISSEN E.V.

Kontakt: Günter Schumacher, Eichenweg 7,
57612 Giesenhausen
Telefon: 02688/644
Übungsstunden: Dienstag: 19.00 - 20.30 Uhr Turnhalle der BBS Wissen

HILFE FÜR DIE SEELE

Angeleitete Selbsthilfegruppe für Menschen in seelischen Krisenzeiten
Wissen: Jeden 1. Mittwoch im Monat von 16:00 - 17:30 Uhr Kirchweg 9 (Kath. Pfarrheim), 1. Etage, mittlerer Raum
Kontaktadresse: Caritasverband Altenkirchen e.V., Rathausstraße 5, Telefon: 02681-2056, Susanne Meister
E-Mail: susanne.meister@caritas-altenkirchen.de

JUGENDBERUFSHILFE

in Trägerschaft der Brücke Altenkirchen e.V.
Bürozeiten in Altenkirchen:
montags und donnerstags ..... 08.00 bis 12.00 Uhr
und..... 14.00 bis 16.30 Uhr
und nach Vereinbarung
Kreisverwaltung, Zimmer-Nr. 256,
Parkstr. 1, 57610 Altenkirchen 02681/812516
Bürozeiten in Betzdorf:
dienstags und mittwochs ..... 08.00 bis 13.30 Uhr
und..... 14.00 bis 16.30 Uhr
freitags..... 08.00 bis 15.00 Uhr
und nach Vereinbarung
Brücke Altenkirchen e.V., Zimmer Nr. 204
Friedrichstr. 17, 57518 Betzdorf.....02741/9739373
Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin, da die Jugendberufshelferin wegen Haus- besuchen bzw. externen Terminen nicht immer während der Öffnungszeiten im Büro anwesend ist.

KATH. ÖFFENTLICHE BÜCHEREI WISSEN

Öffnungszeiten:
sonntags..... von 10.00 bis 12.30 Uhr
dienstags ..... von 16.00 bis 18.00 Uhr
mittwochs..... von 16.00 bis 18.00 Uhr und
donnerstags..... von 10.00 bis 11.00 Uhr

KATH. ÖFFENTLICHE BÜCHEREI ST. ELISABETH BIRKEN-HONIGSESSEN

Öffnungszeiten:
dienstags ..... 18.00 bis 19.30 Uhr
donnerstags..... von 15.00 bis 17.00 Uhr
sonntags..... von 09.30 bis 11.30 Uhr

KIRCHLICHE SOZIALSTATION HAMM-WISSEN

Telefon 02742/3030

KINDERSCHUTZDIENST IM KREIS ALTENKIRCHEN

Brückenstr. 5, 57548 Kirchen/Sieg .....02741/930046 u. -47
montags und mittwochs..... von 14.00 bis 17.00 Uhr
dienstags und freitags ..... von 09.00 bis 12.00 Uhr

KREBSINFORMATIONSDIENST

Fragen zu Krebs? So können Betroffene und alle Ratsuchenden den Krebsinformationsdienst erreichen:
· Telefonisch unter 0800 420 30 40, kostenfrei, täglich von 8 - 20 Uhr
· Per E-Mail an krebsinformationsdienst@dkfz.de
· Im Internet unter www.krebsinformationsdienst.de und www.facebook.de/krebsinformationsdienst

LEBENSHILFE FÜR MENSCHEN MIT GEISTIGER BEHINDERUNG IM LANDKREIS ALTENKIRCHEN

Hilfen zum Wohnen, zur Alltagsbegleitung und zur Arbeit für behinderte Menschen und ihre Angehörigen.
Weitere Informationen unter .....www.lebenshilfe-ak.de
Beratungsstelle
Rathausstraße 21, 57537 Wissen
Telefon 02742/723037
Fax.....02742/969730
E-Mail ..... beratungsstelle@lebenshilfe-ak.de
Ehrenamtsagentur
Rathausstraße 21, 57537 Wissen
Telefon 02742/723037
Fax.....02742/969730
E-Mail .....ehrenamtsagentur@lebenshilfe-ak.de

LÖSCHZÜGE DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR WISSEN

Löschzug I Wissen
Wehrführer David Musall
Köttinger Weg 59,
57537 Wissen
dienstl. 02681/951929
privat.....02742/9134117
Stellvertr. Wehrführer Daniel Hundhausen
Mittelweg 16, 57587 Birken-Honigsessen
dienstl. 0160/97252729
privat.....02742/9131966
Stellvertr. Wehrführer Christian Schuh
Steinweg 2, 57537 Wissen ST Schönstein
dienstl. 0170/2180112
privat.....02742/966439

Löschzug II Schönstein
Wehrführer Steffen Schmidt
Parkstraße 23, 57537 Wissen
dienstl. 02742/931133
privat.....02742/911597
Stellvertr. Wehrführer Frank Kesseler
Nelkenweg 1, 57537 Wissen
dienstl. 02741/284309
privat.....02742/967977
Löschzug III Katzwinkel
Wehrführer Torsten Neuhaus
Fichtenweg 10, 57581 Katzwinkel (Sieg)
dienstl. 0271/5842620
privat.....02741/938778
Stellvertr. Wehrführer Daniel Freese
Alte Poststraße 59, 57581 Katzwinkel (Sieg)
dienstl. 02681/8009300
privat.....0170/3071234

MALTESER KLEIDERKAMMER

Die Kleiderkammer der Malteser in Wissen, Heisterstraße 9, ist jeden Mittwoch, von 15.30 bis 17.30 Uhr geöffnet.
Tel.: ..... 2184 oder 3938

MIETERBUND MITTELRHEIN E.V.

nur für Mitglieder
www.mieterbund-mittelrhein.de
Tel.: 0261/5096

MÖBELBÖRSE DER CARITAS - DIENSTE UND ARBEIT GGMBH

Grindeler Straße 2, 57548 Kirchen
Tel.: 02741/63617
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr..... 9.00 bis 18.00 Uhr

MULTIPLE-SKLEROSE-SELBSTHILFEGRUPPE WISSEN

Kontaktperson:
Waltraud Stahl, Tel.: 02724/4497
Gruppentreffen finden jeden 2. Mittwoch im Monat um 16.00 Uhr im Kontaktladen „Aufwärts“, Gerichtsstraße 34, in Wissen statt.

NEUE ARBEIT E.V.

www.ak-neuearbeit.de
Siegener Str. 23, 57610 Altenkirchen 02681/9555-0
Alltagshilfe 02681/9555-413
Haushaltshilfen, Reinigungsarbeiten
Bürgerservice 02681/9555-101
Entrümpelungen, Transporte, Umzüge, Garten- u. Landschaftsbau, Pflanzenservice
Energie-Spar-Service 02681/9555-108
Senkung der teuren Energiekosten; kostenlose Vor-Ort-Beratung
Hauptschulabschluss **02681/9555-117**
Kurs zur Erlangung des Hauptschulabschlusses
Kochpunkt 02681/9555-109
Mittagessen und Catering-Service
MINT-AK **02681/9555-115**
Einblick und Vermittlung in technische Berufe für Schülerinnen
Zukunftswerkstatt 02681/9555-210
Qualifizierung, Vermittlung von arbeitslosen jungen Menschen
Möbel und mehr 02681/9555-410
Wir holen kostenlos gut erhaltene Möbel und Hausrat bei Ihnen ab.
Verkauf von Gebrauchtmöbeln aller Art; mo - fr 10 - 17 Uhr
Tagesstätte für psychisch kranke Erwachsene..... 02681/987400
Kumpstraße 25, 57610 Altenkirchen
Ambulante pädagogische Betreuungsleistungen 02681/9555-117
Hilfen im Rahmen der Eingliederungshilfe (SGB XII)

OSTEOPOROSE - SELBSTHILFEGRUPPEN WISSEN

Gruppe I: Rückfragen unter Tel.-Nr.....02742/3651
Gruppe II: Rückfragen unter Tel.-Nr. 02742/4919

PFLEGESTÜTZPUNKT Hamm-Wissen

Zentrale Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige.
Die Beratung zu Pflegefragen und Lebensplanung im Alter ist kostenlos, neutral und unverbindlich.
Agnes Brück und Christiane Münker..... 02742/706 - 119
Sprechzeiten:
Montags von .....9.30 - 12.00 Uhr
und donnerstags von .....9.00 - 12.00 Uhr
in Wissen und
dienstags von .....14.30 - 16.00 Uhr
im Kulturhaus in Hamm
Andreas Schneider.....02742/706102
Sprechzeit: Dienstags von 10.00 - 12.00h in Wissen
Auf der Rahm 17, 57537 Wissen (im Antonius Krankenhaus),
E-Mail: beko@antonius-wissen.de
Darüber hinaus sind individuelle Terminvereinbarungen, auch Besuche bei Ihnen zu Hause, möglich.

PRO FAMILIA

Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V., Steinweg 13, 57627 Hachenburg
Tel.: 02662/945141, Fax: 02662/945143,
e-Mail: profahachenburg@hotmail.com
Termine nach telefonischer Vereinbarung

REHA-SPORTGEMEINSCHAFT 57537 WISSEN

Faustball/Tischtennis
Montags von 18.30 - 20.00 Uhr Turnhalle (Realschule Plus), Wissen, Pirzenthaler Straße 46
Gymnastik Montags und dienstags von 16.00 Uhr - 17.00 Uhr
Dienstags von 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr, Turnhalle Wilhelm-Busch-Schule, (altes Gymnasium) Wissen, Böhmerstr. 14
Aqua-Gymnastik und Schwimmen
Siegtal-Bad (Hallenbad) Wissen, Stadionstr. 42, Leitung: Nadja Abu-Higleh-Brück
Montags von 21.00 Uhr - 21.45 Uhr (Damen und Herren)
Mittwochs von 13.30 Uhr - 15.00 Uhr (3 Kurse)
Von 13.35 Uhr - 14.00 Uhr Kurs 1 (Damen)
Von 14.05 Uhr - 14.30 Uhr Kurs 2 (Damen und Herren)
Von 14.35 - 15.00 Uhr Kurs 3 (Damen und Herren)
Während der Kurse kann das Schwimmerbecken zu Schwimmen genutzt werden. Regelung in den Schulferien von Rheinland-Pfalz: montags von 12.00 Uhr - 14.00 Uhr (Damen und Herren).

ST. JOSEF - SENIORENZENTRUM

Bröhltalstraße 15, 57537 Wissen..... Tel.: 02742/9399
ambulanter Dienst, Kurzzeitpflege, vollstationäre Pflege
24 Stunden - Rufbereitschaft
Bürozeiten: Montag bis Donnerstag .....8.00 bis 17.00 Uhr
Freitag.....8.00 bis 13.00 Uhr

SARKOIDOSE - GESPRÄCHSKREIS ALTENKIRCHEN - WESTERWALD

Treffen vierteljährlich im AOK-Gebäude Altenkirchen, Karlstraße
Nähere Informationen erhalten Sie bei K.D. Richter,
Tel.: 0151/17442737.

SELBSTHILFEGRUPPE FÜR ELTERN HOCHBEGABTER KINDER „IQ UND KIDS“

Treffen: jeden 3. Dienstag im Monat, 19.00 Uhr, Kontaktladen „Aufwärts“, Gerichtsstraße 34, Wissen
Kontakt: Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (WeKISS), Tel.: 02663/2540

SPIELER - SELBSTHILFEGRUPPE

Betroffene, Angehörige und Interessierte aus dem Kreis Altenkirchen und können sich gerne melden unter:
Caritasverband Rhein-Wied-Sieg e.V., Geschäftsstelle Betzdorf
Telefon 02741/9760-30
Fax.....02741/9760-60
Email:.....spielsucht@caritas-betzdorf.de
Geschäftszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag..08:00 Uhr - 12:00 Uhr
Montag - Donnerstag..... 14:00 Uhr - 16:00 Uhr
Ansprechpartnerin:, Andrea Karwata, Dipl. - Sozialarbeiterin,
Telefon 02741/9760-10
Für individuelle Beratungsgespräche melden sie sich gerne während unseren Geschäftszeiten!

TIERSCHUTZVEREIN FÜR DEN KREIS ALTENKIRCHEN E.V.

Geschäftsstelle, Postfach 22, 57563 Daaden
Tel.: 02743/935816
Fax:..... 02743/935716
Notrufhandy:.....Tel.: 0170/3575166
Tiervermittlung:.....Tel.: 0170/3575165

VDK-ORTSVERBAND WISSEN

Das Büro in Wissen, Heisterstr. 9 ist jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet .....Tel.: 02742/911433
Wir geben Ihnen alle benötigten Informationen und vereinbaren für Sie Termine bei der Kreisgeschäftsstelle in Altenkirchen.
Außerhalb dieser Zeiten sind wir erreichbar:
Ortsverbandsvorsitzender Graf, Friedrich,
57537 Wissen, Parkstr. 33 ..... 0151 53994348
Stellv. Vorsitzender Herzog, Bernhard,
57537 Mittelhof, Kirchweg 14 02742-71866
(Hinweis: Keine rechtliche Beratung) Für die gesonderten Außensprechtage des VdK Altenkirchen mit Beratung ist eine vorherige Terminabsprache mit der Kreisgeschäftsstelle Altenkirchen Telefon (02681 - 6233 nur vormittags) erforderlich oder die Terminabsprache kann während unserer Bürozeiten erfolgen.

WALDBAUVEREIN DES KREISES ALTENKIRCHEN E.V.

Interessenvertretung der privaten Waldbesitzer im Landkreis Altenkirchen und Ansprechpartner in allen Dingen rund um Wald, Forst und Holz.
Geschäftsstelle:
Auf dem Molzberg 2, 57548 Kirchen
Geschäftsführer: Alois Hans, Telefon: 02741/9372294,
Email: hans@wbv-altenkirchen.de
Unsere Ansprechpartner (Vertrauensleute) für Waldbesitzer vor Ort in der Verbandsgemeinde Wissen
Bodenseifen:
Hubert Brück, 57537 Wissen, Bodenseifen 5,
Telefon: 02742/5712, Email: holschbach-brueck@gmx.de
Katzwinkel:
Bernd Kemper, Lindenhof, 57581 Katzwinkel,
Telefon: 02742/6608

WeKISS (Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle)

Montag: 14 - 18 Uhr, Dienstag: 9 - 12 Uhr
Mittwoch und Donnerstag: 9 -14 Uhr

Veranstaltungen VG Wissen

Stand: 29.01.2018

02.02. bis 28.02.2018

Freitag
2. Februar **15.11 Uhr Ortsvereine Selbach**
Frauensitzung im Schützenhaus

Samstag
3. Februar **St. Hubertus Schützenbruderschaft Birken-Honigsessen**
Bezirksjugendtag
9.00 Uhr Ev. Männerrunde Wissen
Ausflug Männerrunde, Rubens-Besichtigung in Siegen
14.11 Uhr Kfd Schönstein
Frauensitzung im Schützenhaus Schönstein, Kartenvorverkauf bei R. Maag (Tel. 02742/3294) und C. Weller (Tel. 02742/3749)
19.11 Uhr Wissener Karnevalsgesellschaft 1856 e.V.
Kölsche Nacht - die Prunksitzung im Kulturwerk Wissen
15.11 Uhr Ortsvereine Selbach
Kinderkarneval im Schützenhaus
9.30 Uhr MGV Zufriedenheit Köttingerhöhe
Ganztägige Probe aller Sänger mit gemeinsamem Mittagessen in der Gaststätte Cordes, Steckenstein.

Sonntag
4. Februar **10.30 Uhr Ortsvereine Katzwinkel**
Kölsche Messe in der Pfarrkirche Elkhausen, anschließend Empfang im Jugendheim
13.11 Uhr Ortsvereine Katzwinkel
„Entmachtung" des Ortsbürgermeisters im Jugendheim
14.11 Uhr Wissener Karnevalsgesellschaft 1856 e.V.
Kindersitzung im Kulturwerk Wissen

Montag
5. Februar **Kfd Wissen**
100 Jahre kfd im Erzbistum Köln - Festakt im Maternushaus u. Festgottesdienst im Kölner Dom, Kontakt und Informationen beim Vorstand
14.30 Uhr Kfd Schönstein
Erwachsenentreff jeden 1. Montag im Monat im Pfarrheim Schönstein. Kontakt-Gruppe für Gesellschaftsspiele u.v.m. Teilnahme kostenlos.
14.00 Uhr Kfd Birken-Honigsessen
Wandern ab Pfarrheim

Dienstag
6. Februar **9.30 Uhr Männerwerk Wissen**
Im kath. Pfarrheim: Kaplan Klaus Heep, Wissen. Religiöser Einstieg des Männerwerkes ins Jahr 2018

Donnerstag
8. Februar **15.00 Uhr Ev. Frauenkreis Wissen**
Ev. Gemeindehaus Wissen: „Gottes Schöpfung ist sehr gut" Land und Leute - Die besondere Situation der Frauen in Surinam
15.11 Uhr Spielergruppe Elkhausen
Altweibersitzung im Schützenhaus im Bleienkamp. Anmeldungen ab sofort bei Lena Würden Tel. 02741/938647 und Juliane Becher, Tel. 02742/6842, sowie bei allen Spielerfrauen.
14.11 Uhr Wissener Karnevalsgesellschaft 1856 e.V.
14.11 Uhr Rathausstürmung und Entmachtung des Bürgermeisters20.11 Uhr Große Altweiberparty im Kulturwerk mit der Coverband „Party Factory"
8.30 Uhr Kfd Schönstein
08.30 Uhr Heilige Messe in der St. Katharina Pfarrkirche Schönstein, anschließend Altweiberfrühstück im Pfarrheim Schönstein, Brixiusstr. 15

Freitag
9. Februar **15.11 Uhr Ortsvereine Katzwinkel**
Kindersitzung in der Glück-Auf-Halle u.a. mit Proficlown OLLI

Samstag
10. Februar **9.00 Uhr Malteser Wissen**
Erste-Hilfe-Kurs von 9.00 bis 16.30 Uhr. Heisterstraße 9, Wissen. Infos und Anmeldung unter www.malteser.de/kursangebote/erste-hilfe oder P. Vanderfuhr, Tel. 02742/3938
13.30 Uhr Ski-Club Wissen
Wanderung, Treffpunkt: Parkplatz hinter der Westerwald Bank - Gäste sind herzlich willkommen - Infos unter Tel. 02742/3800
19.11 Uhr Ortsvereine Katzwinkel
Prunksitzung in der Glück-Auf-Halle mit Stars aus kölschen Karneval, Einlass ab 18. Uhr, VVK am 27.01., 16.00 Uhr im Feuerwehrhaus und ab 29.01. unter Tel. 02741-933693
21.11 Uhr Wissener Karnevalsgesellschaft 1856 e.V.
Jeck im Werk mit Street Life, Kölsch Fraktion und DJ Dirk aus Köln
19.11 Uhr KC Hövels
Große Prunksitzung im Bürgerhaus Hövels
9.00 Uhr Männerrunde der ev. Kirchengemeinde
Vortragsreihe - Gesunde Ernährung für Körper und Geist- im Evangelischen Gemeindehaus, Wissen. Vortrag 1 - Gesunde Ernährung des alternden Menschen, Kostenbeitrag 5,-- € p/Person

Sonntag
11. Februar **14.11 Uhr Ortsvereine Katzwinkel**
Karnevalsumzug, anschl. Große Zugparty mit DJ Wäschi in der Glück-Auf-Halle
11.11 Uhr Schönsteiner Ortsvereine
Karnevalistischer Frühschoppen im Schützenhaus Schönstein mit Büttenreden, Sketchen und Vorträgen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Eintritt frei.
Kfd Wissen
Seniorentreff am Sonntag im Pfarrheim nach der 11 Uhr Messe. Anmeldung bei U. Rolland (02742/2107) oder im Pfarrbüro (02742/93380)

Montag
12. Februar **15.11 Uhr Selbacher Ortsvereine**
Karnevalsumzug ab Haus Tanneck

Dienstag
13. Februar **17.11 Uhr St. Hubertus Schützenbruderschaft Birken-Honigsessen**
Karnevalkehrausball im Pfarrheim
16.00 Uhr Kolpingsfamilie Wissen

Veranstaltungen VG Wissen

Stand: 29.01.2018

02.02. bis 28.02.2018

„Nom Zuch“ Treffen im Kolpingraum
14.11 Uhr Wissener Karnevalsgesellschaft 1856 e.V.
Großer Fastowendszug durch die Innenstadt

Mittwoch
14. Februar **18.11 Uhr Wissener Karnevalsgesellschaft 1856 e.V.**
Beerdigung des Wesser Fastowend ab Marktplatz

Donnerstag
15. Februar **18.30 Uhr Kfd Schönstein**
Beginn des 10-stündigen Strickkurses für Einsteiger und Fortgeschrittene im Pfarrheim Schönstein. Informationen und Anmeldung bei C. Weller, Tel 3749

Samstag
17. Februar **18.00 Uhr SSV 95 Wissen**
Spiel der Damenmannschaft SSV 95 Wissen - TuS Weibern
19.30 Uhr MGV „Glück-Auf“ Steckenstein
Jahreshauptversammlung im Vereinslokal Landgasthof Cordes Steckenstein.

Sonntag
18. Februar **10.30 Uhr TuS 09 Honigsessen**
Jahreshauptversammlung mit Vorstandsneuwahlen in der Gaststätte „Zur alten Mühle“ in Mühlental

Montag
19. Februar **Landfrauen Wissen-Mittelhof-Katzwinkel**
Kinobesuch in Hachenburg Anmeldung: Mechthild Euteneuer (02742/9134585), Marie-Luise Bläser (02742/5400)

Mittwoch
21.Februar **14.30 Uhr Kfd Birken-Honigsessen**
Spielenachmittag im Pfarrheim

Donnerstag
22. Februar **19.00 Uhr Kfd Wissen, Kolpingsfamilie Wissen**
Gemeinsamer Kreuzweg für die Pfarrgemeinde in der Pfarrkirche Kreuzerhöhung
15.00 Uhr Kfd Birken-Honigsessen
Strickkreis im Pfarrheim
15.00 Uhr Ev. Frauenkreis Wissen
Ev. Gemeindehaus Wissen: „Voneinander lernen - miteinander beten - gemeinsam handeln: Heiliger Geist - erfülle uns“, Einführung in die Weltgebetstageordnung mit Kostproben der dortigen Küche

Samstag
24. Februar **18.00 Uhr SSV 95 Wissen**
Spiel der Herrenmannschaft SSV 95 Wissen - TV Bassenheim II

Sonntag
25. Februar **15.30 Uhr Kfd Schönstein**
kfd-Wintercafé Pfarrheim Schönstein, Brixiusstr. 15 mit Kaffee, Kuchen und einem unterhaltsamen Programm rund um das Thema “Heimat” Informationen und Anmeldung bei R. Maag, Tel 3294

Dienstag
27. Februar **18.00 Uhr Landfrauen Wissen-Mittelhof--Katzwinkel**
Wild zubereiten - lecker und gesund - Mitmachkochkurs, Theorie und Praxis mit Stefanie Schumacher. Anmeldung: Mechthild Euteneuer (02742/9134585) Bärbel Bleeser (02742/910670)

Mittwoch
28. Februar **15.00 Uhr Aktion Neue Nachbarn**
Café International im kath. Pfarrheim

Vor 34 Jahren: Wissen feiert Karneval

Beim großen Veilchendienstagsumzug im Februar 1984 zog das Pferdegespann von Bernd Hirsch die Blicke der Wissener auf sich. Der Besitzer der beiden Friesen stand damals auch am „Steuer“ des in der eigenen Autowerkstatt gebauten römischen Streitwagens. Vielleicht hatte man sich von dem berühmten Wagenrennen im Hollywood-Klassiker „Ben Hur“ inspirieren lassen. Hirsch trägt hier übrigens den St.-Martins-Helm von Helmut Stricker, der oftmals zur Freude der Kinder in Wissen hoch zu Ross den Heiligen Mann gab. Hinter ihm steht Heinz Lahr auf dem Streitwagen.

Als Begleiter zu Fuß sind Karl-Heinz Klein (li.) und Franz-Josef Rosenbauer zu sehen.

Redaktionsschlussvorverlegung für „Wissen was läuft“

Aufgrund einer Redaktionsschlussvorverlegung bitte Berichte und Bildbeiträge für die 7. Kalenderwoche 2018 bis spätestens **Donnerstag, 08.02.2018, 10.00 Uhr** per E-Mail unter der Adresse **mitteilungsblatt@rathaus-wissen.de** einreichen.

Chronik des VfB Wissen gewinnt LSB-Jubiläumsschriften Wettbewerb

Der Jubiläumsschriften-Wettbewerb wird nur alle 4 Jahre ausgetragen und ist somit der hochrangigste Wettbewerb des Landessportbund Rheinland-Pfalz.

Ins Haus von Lotto Rheinland-Pfalz in Koblenz wurden vergangenen Freitag die zehn Sieger aus den Jahren 2013 bis 2016 zur Siegerehrung eingeladen. Der LSB ist der Dachverband der drei Sportbünde Pfalz, Rheinhessen und Rheinland-Pfalz. Die Freude bei den angereisten Vereinsvertretern des VfB Wissen, 2. Vorsitzender Hans Buck, Schatzmeister Rudolf Krämer sowie 1. Geschäftsführer Frank Haak, war dann sehr groß als unsere Chronik an dem Abend überraschend als Sieger gekürt wurde. Den 2. Platz belegte der TuS Dietesfeld und den 3. Platz der TV Rheinzabern. Die Ehrung mit Urkunde und Geldpreis überreichten die LSB-Präsidentin Karin Augustin, Vizepräsident Walter Desch (zugleich Präsident des FV Rheinland) sowie die jeweiligen Sportbund-Präsidenten. Mit dieser Ehrung wurde die immense Arbeit von unserem Vorstandsmitglied und Vereinsarchivar Peter Schwan für dieses Meisterwerk mit über 300 Seiten entsprechend gewürdigt.

Auf dem Ehrungsfoto stellen sich von links nach rechts dem Fotografen Peter Seydel: Karin Augustin, Frank Haak, Hans Buck, Rudolf Krämer, Monika Sauer (Präsidentin Sportbund Rheinland), Walter Desch. Auf dem 2. Foto ist die Chronik des VfB zu sehen. *Foto: Peter Seydel/Landessportbund RLP*

Der Vorstand des VfB Wissen möchte die überraschende, nachträgliche Ehrung für die Vereinschronik noch einmal nutzen, um neben Peter Schwan auch allen Sponsoren aus der heimischen Wirtschaft sowie den Privatpersonen, die durch ihre finanzielle Unterstützung zum Gelingen des Buches maßgeblich beigetragen haben, herzlich zu danken. Ebenso gilt unser Dank der Druckerei Müller, hier insbesondere Dagmar Mockenhaupt, und den vielen Personen, die uns Bild- oder Textmaterial für die Chronik zum 100-jährigen Vereinsjubiläum des VfB Wissen zur Verfügung gestellt haben.

Fortsetzung der Titelseite

Vorbereitungen zum 50-jährigen Jubiläum der Stadt Wissen haben begonnen

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus - so auch das Goldene Jubiläum der Stadt Wissen, welches 2019 gemeinsam mit dem 50jährigen Partnerschaftsjubiläum mit Chagny gefeiert werden soll. Bei einem ersten gemeinsamen Treffen des dazu gegründeten Organisationsteam um Stadtbürgermeister Berno Neuhoff mit Vertretern Wissener Vereine, Verbände, Kindergärten und Schulen zeigte sich reges Interesse und eine Vielzahl von Ideen zur Gestaltung des Festwochenendes wurden diskutiert.

Am 19. April 1969 fand der wohl bedeutendste Tag in der Geschichte Wissens statt: Auf Initiative des damaligen Bürgermeisters Dr. Karl Friedrich Everke wurde nach seitenlanger Begründung, Schriftverkehr mit dem damaligen rheinland-pfälzischen Ministerpräsidenten Peter Altmeier und Monaten des Ausharrens endlich der Traum wahr: Der Gemeinde an der Sieg wurden in einer feierlichen Zeremonie die Stadtrechte verliehen. Einen Tag später folgte dann der nächste Meilenstein, der bis heute die Geschichte der Stadt Wissen prägt: Gut sechs Jahre nach Unterzeichnung des Élysée-Vertrages, der die deutsch-französische Freundschaft besiegelt hatte, ging man auch in Wissen mit gutem Beispiel voran und begründete die Partnerschaft mit dem im Burgund gelegenen Chagny, welche bis heute intensiv gepflegt wird.

Fast 50 Jahre sind seit dem vergangen und die Zeit ist gekommen, sich auf das Goldjubiläum vorzubereiten. Die Organisatoren des Stadtjubiläums mussten nicht lange nachdenken denn schnell war klar, dass beide Ereignisse - Stadtwerdung und Begründung der Städtepartnerschaft - eng miteinander verknüpft sind auch zusammen gefeiert werden sollten. Und auch die Berufsbildende Schule Wissen und der Jahrmarkt haben im nächsten Jahr Grund zu feiern und begehen im Jahr 2019 ihr 50-jähriges Jubiläum.

Der Zeitpunkt des Festwochenendes, welcher auf 10. - 12. Mai 2019 terminiert ist, sowie ein grobes Gerüst des Ablaufes wurden dazu im Vorfeld durch das Organisationsteam festgelegt. Geplant sind beispielsweise ein französischer Abend, eine feierliche Stadtratssitzung sowie als Highlight am Sonntag ein großes Stadtfest. Besonderer Wert soll bei der Gestaltung des Festwochenendes auf die Beteiligung der Bürgerschaft gelegt werden. Da diese in Wissen sehr gut durch das vielfältige Vereinsleben repräsentiert wird, hatte Stadtbürgermeister Berno Neuhoff im Anschluss an die Sitzung des städtischen Partnerschaftsausschusses sowohl dessen Ausschussmitglieder als auch Vertreter der Wissener Vereine, Verbände, Kindergärten, Schulen und Initiativen zu einer Info-Veranstaltung eingeladen.

Dass die Stadt Wissen den Menschen durchaus am Herzen liegt, dies zeigte das Engagement der rund 50 Personen aus den verschiedensten kulturellen und sozialen Bereichen, die sich im Kuppelsaal trafen und die verschiedensten Vorschläge zur Gestaltung des Festwochenendes diskutierten. Eine Vielzahl von Ideen, wie beispielsweise eine durch die Kantorei organisierte Orchestermesse, historische Fotoausstellungen durch die Vereine, ein Fotowettbewerb, eine Sternwanderung der Landfrauen oder der Auftritt der legendären Wissener Band „The Rhythmics“, die ebenfalls seit über 50 Jahren besteht, wurde aus den Reihen der Anwesenden hervorgebracht. Auch kulinarisch sollen sich die guten städtepartnerschaftlichen Beziehungen widerspiegeln: Ob polnische Wurst, französische Crêpes oder englische Fish and Chips - Für jeden Geschmack wird eine Köstlichkeit dabei sein. Stadtbürgermeister Berno Neuhoff freute sich über die große Resonanz und dankte den Anwesenden für ihr Engagement. „In 50 Jahren ist viel passiert und Wissen hat sich total verändert. Dadurch ist ein solches Jubiläum Grund zu zeigen, dass Wissen eine moderne Stadt ist. Das Stadtfest soll ein lebendiges Schaufenster unserer Siegstadt sein“, so Berno Neuhoff.

Um einzelne Vorschläge bei der Realisierung des Festprogramms umsetzen und berücksichtigen zu können, werden in den nächsten Wochen alle Institutionen angeschrieben, erhalten einen entsprechenden Fragebogen und werden um Ausformulierung ihrer konkreten Ideen gebeten. Eine Rückmeldung ist bis 15. August 2018 unter der E-Mail Adresse 50JahreWissen@rathaus-wissen.de möglich. Anschließend gehen die Vorbereitungen dann in die heiße Phase und das Programm muss feststehen.

Bekanntmachung

Die Büros der Verbandsgemeindeverwaltung Wissen bleiben aus Anlass des Empfangs zu Ehren des Prinzen Karneval mit Erstürmung des Rathauses am **Donnerstag, 08.02.2018 (Altweiber) ab 11.00 Uhr geschlossen**.

Am **13.02.2018** bleibt das Rathaus anlässlich des Karnevalsumzuges für den Publikumsverkehr **ab 12.00 Uhr geschlossen.**

Marathon-Herrensitzung in Wissen begeisterte die Männer

Alle zwei Jahre gibt es im Kulturwerk an einem besonderen Tag eine „frauenfreie“ Veranstaltung. Dann feiern die Karnevalisten aus der Region ihre Herrensitzung. Die Wissener Karnevalsgesellschaft hatte ein rasantes Programm zusammengestellt, das auch in fünf Stunden keine Langeweile aufkommen ließ. Prinz Marco I. wurde heftig bejubelt und er genoss die Sitzung in vollen Zügen, ebenso wie der Elferrat.

Wissen. Die 4. Herrensitzung der KG Wissen war wieder ein voller Erfolg. Die Verantwortlichen trafen mit ihrem Programm den Geschmack und den Nerv ihrer zahlreichen Besucher. Bereits beim Einzug des Elferrates, mit Prinz Marco I., wurde frenetisch bejubelt. Marco I. machte es kurz und wünschte den Besuchern eine tolle Sitzung, die dann auch sofort mit einem Highlight des rheinischen Karnevals begann.

Knacki Deuser, ein von den großen Karnevalsbühnen bekannter Redner, brachte die Männer in Stimmung. „Als Eisbrecher hat man es schwer“, meinte Deuser, „aber die Stimmung wird“ und weitere solche Anspielungen brachten ihm den verdienten Applaus und eine Rakete ein.

Sitzungspräsident der KG, Jürgen Thielmann, fungierte als Moderator dieser Veranstaltung, musste dann mal improvisieren. Die Tanzgruppe „De Höppemötzjer“ aus Köln stand im Stau. Thielmann lachend: „Dann muss der Markus Krebs halt früher ran“. So kam es dann zur Freude der Besucher auch. Krebs, der immer für einen lockeren Spruch zu haben ist, brachte den Saal zum Brodeln als er über seine Erlebnisse berichtete. In seinen kurzen, aber sehr treffenden Sätzen erkannten sich viele der Gäste wieder. Auch sein Programm war auf das Publikum abgestimmt und wäre, wie er sagte für eine Damensitzung zu heftig. Er sorgte dafür, dass ein Lacher dem nächsten folgte, besonders dann, wenn er das Publikum direkt ansprach und betonte das dies doch jeder kenne. Nach seinem gekonnten Auftritt war es schwierig für ihn zum Ausgang zu kommen. Viele der Männer wollten ein „Selfie“ mit ihm haben.

Dann war es soweit, die Tanzgruppe „De Höppemötzjer“, zogen auf die Bühne und begeisterten mit ihren hervorragenden Tänzen die Besucher. Zu bekannten Melodien hatten die Tänzerinnen und Tänzer ein tänzerisch und akrobatisch tolle Tänze zu bieten. Da die Tanzgruppe in diesem Jahr 50-jähriges Jubiläum feiert, tanzten sie auch zu den „Oldies“ des rheinischen Frohsinns. Das Publikum sparte nicht mit dem verdienten Applaus und forderte vehement eine Zugabe, die die Tanzgruppe gerne darbot.

Die nächste Attraktion war dann „KölschFraktion“ eine Band, die sich vor zehn Jahren zusammen gefunden hat. Die drei Musiker, Peter Horn, F.M. Willizil und Christoph Manuel Jansen haben sich vor zehn Jahren zusammengetan und feiern seither einen Erfolg nach dem anderen. Peter Horn und F.M. Willizil waren in ihrer Karriere lange Zeit Musiker bei der beliebten Band „de Höhner“. So war es nicht verwunderlich, dass das Publikum die alten bekannten Hits forderte, die die Musiker gern immer wieder spielen. Weiter ging es dann aber mit den eigenen, neuen Liedern. Ohne eine ausführliche Zugabe ließ das Publikum die drei Musiker nicht von der Bühne.

Ausbilder Schmidt, Holger Müller, ebenfalls bekannt von den großen rheinischen Bühnen, begeisterte im Anschluss die Männer. Er ließ die Zeiten, in denen „beim Bund“ noch hart ausgebildet wurde Revue passieren. Auf die Frage „hat von euch „Luschen“ einer gedient“, gingen wenige Hände nach oben. „Werden auch immer weniger“ so Ausbilder Schmidt. „Ist ja heute so, dass wir Ausbilder die Rekruten mit einem Latte Macchiato wecken müssen. Der aber mit laktosefreier Milch und nicht vor 10 Uhr“ so sein Fazit. Er schilderte die „gute alte Zeit“ als er noch mit donnernder Stimme die „Luschen“ zum Frühsport getrieben habe. Der Applaus war ihm nach dem gekonnten Vortrag sicher.

Als im Anschluss das große Tanzkorps der KG Wissen aufzog, gab es für die Männer im Saal „kein halten mehr“, begeistert feierten sie ihre Tänzerinnen. Diese gaben die „Vorschußlorbeeren“ mit tollen Tänzen zurück. Moderator Jürgen Thielmann beruhigte das Publikum „die Mädchen kommen ja später noch einmal wieder“.

Volker Weininger als „der Sitzungspräsident“ erzählte von seinen Erfahrungen bei den Vorbereitungen des Karnevalszuges und aus dem Leben eines Präsidenten.

Die Blömcher, ebenfalls eine Band aus Köln, brachten mit ihren bekannten Liedern den Saal zum Schunkeln und Mitsingen. Ihnen schloss sich die Gruppe „de Botzdresse“ aus Niederzissen an. Die acht Musiker boten eine tolle Show und wurden vom Publikum gefeiert.

Dann kam der von vielen erwartete Höhepunkt der Sitzung. Die amtierenden Deutschen Meister im Schautanz, das große Tanzkorps der Wissener Karnevalisten „erstürmte“ die Bühne. Die Tänzerinnen zeigten in hervorragender Weise, dass sie den Titel zu Recht errungen haben. Die Leichtigkeit und das Können der Truppe mit der die Tänzerinnen auf der Bühne agierten, begeisterte das Publikum welches „ihre“ Mädels frenetisch feierte und anhaltend applaudierte.

Den Schlusspunkt unter eine fünfstündige Nonstop-Sitzung setzten dann die heimischen Musikgrößen „Hännes“. Mit den allen bekannten Hits aus dem rheinischen Karneval aber auch mit eigenen Liedern begeisterten sie einmal mehr ihre Fans.

Doch danach war noch nicht Schluss es wurde für viele Gäste noch ein langer Abend. (kkö)

Prinz Marco I. und seine Adjudanten eröffneten die Sitzung
Foto: Klaus Köhnen

Gutgelaunte Männer erfreuten sich am tollen Programm

Tanzkorps der KG Wissen

So stahlen frischgebackene Deutsche Meister

Die Schautanzformation des Tanzkorps

Prinz Marco I. (Mitte) und Sitzungspräsident Jürgen Thielmann (re.)

Von der Hochschule in die Fabrik

Veranstaltung informiert über Technologietransfer für Unternehmen
Professorennetzwerk mit fünf Hochschulen stellt sich im Kulturwerk Wissen am 1. März erstmalig vor

Bei der Entwicklung neuer Technologien können regionale Unternehmen zukünftig enger mit den naheliegenden Hochschulen kooperieren.

Entwicklung einer neuen Maschine, virtuelle Produktentwicklung und digitale Fabrik - Möglichkeiten für den Technologietransfer gibt es viele. Um die Kooperation zwischen Hochschulen und regionalen Unternehmen zu stärken, gründete die Wirtschaftsförderung das Professorennetzwerk. Mitglieder sind Professoren und eine Professorin des Ingenieurbereichs der Hochschule Bonn Rhein-Sieg und Koblenz, der Universität Siegen sowie der Technischen Hochschulen Bingen und Köln. Zur Auftaktveranstaltung am 1. März von 14 bis 17 Uhr im Kulturwerk in Wissen stellen die Professoren erstmalig in dieser Konstellation Möglichkeiten für den Technologietransfer vor.
Unternehmen profitieren vom Austausch mit den Hochschulen bei der Entwicklung neuer Technologien. Doch wie findet der Wissenstransfer in die Betriebe statt? Das Professorennetzwerk bietet interessierten Unternehmen aus dem Landkreis unkompliziert Zugang zu Ansprechpartnern und Unterstützung bei der Umsetzung von Projekten. Das können beispielsweise die Simulation von neuen Produktanfertigungen, Beratung bei der Werkstoffauswahl, die Kostenanalyse neuer Fertigungswege sowie die Einführung digitaler Prozesse sein.
„Mit den persönlichen Ansprechpartnern von fünf regionsnahen Hochschulen haben die Unternehmen einen ‚direkten Draht' zum Technologietransfer. Das von der Wirtschaftsförderung initiierte Professorennetzwerk dient der Wissensweitergabe in den Landkreis und soll Kooperationsprojekte ermöglichen", so Tim Kraft, Leiter der Wirtschaftsförderung. Auch das Technologie-Institut Metall und Engineering (kurz: TIME) wird vor Ort sein, um Angebote im Bereich des Technologietransfers aufzuzeigen.
Der weitere Schwerpunkt des Netzwerks ist die transparente Vermittlung der Studienangebote für technisch interessierte Schülerinnen und Schüler des Landkreises.
Zur kostenfreien Auftaktveranstaltung am 1. März von 14 bis 17 Uhr im Kulturwerk Wissen sind alle Unternehmen des Kreises und alle MINT-Oberstufenschülerinnen und -schüler eingeladen. Auch Eltern sind herzlich willkommen.
Interessierte Unternehmen melden sich bitte bis zum 5. Februar bei Naomi Becker per E-Mail an naomi.becker@kreis-ak.de oder telefonisch unter 02681-813908 an.

Wander- und Spazierwege teils noch gesperrt

Verbandsgemeinde Wissen. Die Sturmtiefs Burglind und Friederike haben auch in der Verbandsgemeinde Wissen viele Bäume zu Fall gebracht. Dies führt dazu, dass aktuell auf einigen Waldwegen noch nicht gewandert werden kann. Wer auf seine Lieblings-Wanderroute im Moment noch verzichten muss, findet in der Region aber genügend andere Wege, um sich auf „Schusters Rappen" zu begeben.
Hier eine umgefallene Hainbuche, dort einige Fichten, und woanders ein ganzes Waldstück: die Schäden nach den ersten Sturmtiefs im Jahr 2018 sind in unserer Region überall zu sehen. Nachdem der Windbruch vorrangig auf den Straßen und Bahnstrecken in unserer Heimat behoben werden musste, sowie Strom- und Telefonleitungen freigeschnitten wurden, werden aktuell zahlreiche Wald- und Forstwege in Augenschein genommen. Da die Forstdienstleister verständlicherweise viel zu tun haben, können die betroffenen Waldwege erst nach und nach von Schäden durch Windbruch befreit werden. Auch sogenannte Problemfällungen stehen an, welche mit erhöhtem Aufwand verbunden sind.

Wie hier auf dem Natursteig Sieg zwischen Eisengarten und Osenbach waren bzw. sind noch einige Waldwege beeinträchtigt. Foto: Matthias Weber

In der Verbandsgemeinde Wissen sind dadurch im Moment noch einige Wanderrouten unpassierbar. Beispielsweise sind der Natursteig Sieg/Botanische Weg bei Schönstein (Firzelsbach) gesperrt, hier sollte als Umleitung die parallel laufende Parkstraße/Katzenthaler Straße genutzt werden. Der Bachlehrpfad in Selbach (Sieg) ist teilweise noch nicht wanderbar, sowie einzelne Etappen des Zuweges zum Westerwaldsteig (Wissen - Kroppacher Schweiz). Hier und da ist eine Passage des Windbruches möglich, oder örtlich kann eine Umleitung gewandert werden. In keinem Falle darf der Wanderer/Spaziergänger sich unter Bäumen aufhalten, welche sich stark neigen oder in benachbarten Astkronen hängengeblieben sind. Hier besteht Lebensgefahr.
Daher bittet die Verwaltung alle Wanderer und Waldliebhaber um Verständnis, dies sicherlich auch im Namen der Waldeigentümer und Forstbetriebe. Letztere arbeiten mit Hochdruck an der Schadensbeseitigung. Ohnehin sind die Böden durch die regenreichen letzten Wochen noch recht aufgeweicht. Zum Beginn der „Hauptsaison" im Frühling werden sicherlich die meisten Schäden behoben sein. Wenn offizielle/markierte Wanderwege durch umgestürzte Bäume blockiert sind, kann dies gerne der Verwaltung gemeldet werden (Telefon 02742/939-159, Herr Jochen Stentenbach). Sollten gar Wander-Wegweiser oder sonstige Infrastruktur beschädigt worden sein, bittet die Verwaltung ebenfalls um Mitteilung.

Öffentliche Bekanntmachungen

Verbandsgemeinde Wissen

Öffentliche Bekanntmachung der Verbandsgemeinde Wissen

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2018 und 2019 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Den Entwurf der Haushaltssatzung für die Jahre 2018 und 2019 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen wurde am 25.01.2018 dem Verbandsgemeinderat Wissen zur Verfügung gestellt.

1. Der Entwurf der Haushaltssatzung für die Jahre 2018 und 2019 liegt mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen während der allgemeinen Öffnungszeiten der Verbandsgemeindeverwaltung Wissen in der Verbandsgemeindeverwaltung, Rathausstraße 75, 57537 Wissen, Zimmer 47, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Verbandsgemeinderat zur Einsichtnahme aus. Außerdem steht die Haushaltssatzung für die Jahre 2018 und 2019 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen im Internet unter www.wissen.eu zur Einsichtnahme bereit.
2. Die Einwohnerinnen und Einwohner der Verbandsgemeinde Wissen haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Wissen, Rathausstraße 75, 57537 Wissen, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für die Jahre 2018 und 2019 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Wissen oder elektronisch an finanzen@rathaus-wissen.de zu richten. Der Verbandsgemeinderat Wissen wird rechtzeitig vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Wissen, 29.01.2018 *Michael Wagener*
Verbandsgemeinde Wissen *Bürgermeister*

Bekanntmachung zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Verbandsgemeinde Wissen am 05.02.2018

Beginn: 17:00 Uhr
Sitzungsort: Kuppelsaal der Verbandsgemeindeverwaltung Wissen, Rathausstraße 56, 57537 Wissen

Tagesordnung

A.) Öffentlicher Teil

1. Wirtschaftsplan 2018 der Stadtwerke Wissen GmbH - Sparte Bäder
2. Beratung der Haushaltssatzung, des Haushaltsplanes und des Stellenplanes für die Haushaltsjahr 2018 und 2019
3. Mitteilungen

B.) Nichtöffentlicher Teil

4. Personalangelegenheiten
5. Mitteilungen

Michael Wagener
Bügermeister

Die Sitzung findet zu Punkt 1 gemeinsam mit dem Aufsichtsrat der Stadtwerke Wissen GmbH statt.

Stadt Wissen

Vermessungs- und Katasteramt Westerwald-Taunus im Auftrag der Stadt Wissen

Bekanntmachung der Unanfechtbarkeit des Beschlusses der vereinfachten Umlegung

Nach § 83 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414) in seiner jeweils geltenden Fassung wird bekanntgemacht, dass der Beschluss über die vereinfachte Umlegung **„Gymnasialstraße“** vom 05. Dezember 2017 am 10. Januar 2018 unanfechtbar geworden ist.

Mit dieser Bekanntmachung wird der bisherige Rechtszustand durch den in dem Beschluss über die vereinfachte Umlegung vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt. Die Bekanntmachung schließt die Einweisung der neuen Eigentümer in den Besitz der zugeteilten Grundstücke ein (§ 83 Abs. 2 BauGB).

Soweit im Beschluss über die vereinfachte Umlegung nach § 80 Abs. 2 BauGB nichts anderes festgelegt ist, geht das Eigentum an den ausgetauschten oder einseitig zugeteilten Grundstücksteilen und Grundstücken lastenfrei auf die neuen Eigentümer über. Unschädlichkeitszeugnisse sind nicht erforderlich. Die ausgetauschten oder einseitig zugeteilten Grundstücksteile und Grundstücke werden Bestandteil des Grundstücks, dem sie zugeteilt werden. Die dinglichen Rechte an diesem Grundstück erstrecken sich auf die zugeteilten Grundstücksteile und Grundstücke (§ 83 Abs. 3 BauGB).

Die Geldleistungen werden mit dieser Bekanntmachung fällig.

Die Berichtigung des Grundbuchs und des Liegenschaftskatasters wird bei den zuständigen Behörden veranlasst.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Bekanntmachung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Die Monatsfrist beginnt zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung.

Der Widerspruch kann

1. schriftlich oder zur Niederschrift bei dem Vermessungs- und Katasteramt Westerwald-Taunus, Jahnstraße 5, 56457 Westerburg
2. durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur nach Artikel 3 Nr. 12 der Verordnung (EU) Nummer 910/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Juli 2014 über elektronische Identifizierung und Vertrauensdienste für elektronische Transaktionen im Binnenmarkt und zur Aufhebung der Richtlinie 1999/93/EG (Abl. EU Nr. L 257 S. 73) an: vermka.wwt@poststelle.rlp.de

erhoben werden.

Westerburg, den 23. Januar 2018 (D.S.) *Im Auftrag*
Dirk Fitting, Vermessungsdirektor

Hinweis:

Diese Bekanntmachung ist zusätzlich im Internet unter folgendem Link veröffentlicht:
http://www.wissen.eu/index.php?NavID=2180.415&La=1
und
https://vermka-westerwald-taunus.rlp.de/de/ueber-uns/oeffentliche-bekanntmachungen/

Wir gratulieren

08.02. Frau Dannhauer, Annemarie Gertraud
Wissen ..... zum 70. Geburtstag
09.02. Frau Löhr, Irma
Wissen ..... zum 95. Geburtstag
09.02. Frau Quast, Doris
Wissen ..... zum 75. Geburtstag

Jugend- und Schulnachrichten

Jugendbildungsfahrt 2018 nach Berlin

Ferien, Spaß haben, Freunde treffen und trotzdem etwas lernen
Anmeldeschluss ist der 19. Februar

Die Kreisjugendpflegen Altenkirchen und Neuwied bieten in Kooperation mit dem Ev. Jugendzentrum Altenkirchen und der Jugendpflege der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach eine Jugendbildungsfahrt vom 26. bis 28. März für junge Erwachsene ab 15 Jahren nach Berlin an.
Im Vordergrund dieser Reise steht die neueste deutsche Geschichte, denn in den letzten 60 Jahren hat sich viel in Deutschland getan. Kaum jemand erinnert sich noch daran, dass es fast vor 30 Jahren noch zwei deutsche Staaten gab, die von einer unüberwindbaren Grenze getrennt waren.
Heute kann man in Berlin die Geschichte hautnah miterleben und auch noch Zeitzeugen treffen.
Auf Einladung des Bundestagsabgeordneten Erwin Rüddel, besuchen die Teilnehmer den Bundestag und bekommen so einen Einblick ins politische Geschehen.
Auf dem abwechslungsreichen Programm steht neben einer Stadtführung, ein Besuch des Museums „The Story of Berlin“, Besuch der Show „ The One“ sowie ein Besuch des Wachsfigurenkabinetts „Madame Tussauds“ und vieles mehr.
Die Teilnehmer erwarten eine Fülle von Freizeitangeboten und Sehenswürdigkeiten und ein breites kulturelles Angebot.
Die Kosten betragen 165 Euro pro Teilnehmer und beinhalten Hin- und Rückfahrt mit dem Zug, Übernachtung mit Frühstück, ein gemeinsames Mittag- und Abendessen, Programm inklusive Eintrittsgeldern und Betreuung.
Anmeldeschluss ist der 19. Februar. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Anmeldungen und weitere Informationen zur Jugendbildungsfahrt bei der Kreisjugendpflege Altenkirchen, Anna Beck, unter Telefon (02681) 81-2513 oder per E-Mail unter anna.beck@kreis-ak.de, sowie bei der Kreisjugendpflege Neuwied, Franlin Toma & Lena Schmuck, unter Telefon (02631) 803-442 und -621, oder per E-Mail unter jugendarbeit@kreis-neuwied.de.

Mit Lego-NXT in die Welt der Technik eintauchen

Robotik-Programmierkurs für technikinteressierte Kinder

Einen zweitätigen „Robotik“-Programmier-Workshop bietet das Kreisjugendamt Altenkirchen in Kooperation mit der Jugendpflege der Verbandsgemeinde Wissen an.
Er findet am Freitag, 23. Februar von 15 bis 19 Uhr und am Samstag, 24. Februar, von 10 bis 14 Uhr im Alten Zollhaus in Wissen statt.
Der Kurs richtet sich an interessierte Jungs und Mädchen ab 10 Jahren, die Spaß am Lego bauen haben und in die Welt der Computerprogrammierung einsteigen möchten.
Die Teilnehmer können mit dem Lego NXT System Programmieren lernen und den Roboter zum Leben erwecken. Die Teilnehmergebühr beträgt 15 Euro.
Weitere Infos und Anmeldung beim Jugendamt der Kreisverwaltung, Anna Beck unter Telefon (02681) 81-2513 oder per E-Mail unter anna.beck@kreis-ak.de.

Marion-Dönhoff-Realschule plus stellt schulisches Profil vor

Sehr gut besuchter Informationsabend für Grundschuleltern

Im nächsten Schuljahr bietet die Marion-Dönhoff-Realschule plus eine eigene schulartabhängige Orientierungsstufe an. Darüber informierte ein breit aufgestelltes Podium die zahlreich erschienene interessierte Elternschaft.

Schulleiter Edmund Mink leitete mit den Worten ein: „Alles bleibt anders.“ In den weiteren Ausführungen von Konrektorin Nadine Mattusch wurde klar, was gemeint ist. Viele Module, die bisher in der schulartübergreifenden Orientierungsstufe angeboten wurden, sind auch weiterhin Bestandteil des schulischen Lebens: Bläserklasse, Sportklasse, Computerkurse und Ganztagsunterricht. Fachkundige Informationen dazu lieferten Christoph Becker, Eva Delzeit, Michael Boll, Sebastian Holl und Stephanie Stumpf. Sie konnten dem Auditorium detaillierte Rückmeldungen und Ausblicke geben.
Rektor Mink erläuterte, was Faktoren für einen gelingenden Schulbesuch sind: Ein engagiertes und kompetentes Kollegium, ein passgenaues Bildungsangebot, das Schüler nicht über- oder unterfordert sowie eine zeitgemäß ausgestattete Schule.
Besonders der zweite Punkt ist wichtig, damit Schülerinnen und Schüler sich wohlfühlen und motiviert lernen.
Er riet eindringlich, sich an die Empfehlungen der Grundschule zu halten. Ein Aufstieg sei motivierender und für die Persönlichkeitsbildung hilfreicher als ein Scheitern.
Die Realschule plus öffnet Türen, ist offen und durchlässig und legt nicht zu früh fest.
Zum Abitur kommt man auch noch später, das war der Tenor von Reinhold Krämer, Schulleiter der Berufsbildenden Schule Wissen. Mit Unterstützung von Peter Wilking, seinem Stellvertreter, wurden die Zuhörerinnen und Zuhörer über die vielfältigen Möglichkeiten nach der Realschule plus informiert. Beispielsweise bietet die bestehende Kooperation der beiden Schulen einen Bildungsgang „aus einem Guss“ an: Nach Klasse 10 besuchen Realschüler das Berufliche Gymnasium, das passgenau anschließt und in drei Jahren zum allgemeinen Abitur führt. Dieser Abschluss ist dem gymnasialen Abitur gleichgestellt.
Im Anschluss an die gelungene Veranstaltung hatten die Eltern Gelegenheit, in Klassen- und Fachräume zu schnuppern um zu sehen, dass die Investition von 5,5 Millionen Euro in den letzten Jahren gut angelegt wurde, da die Schule nun modern und zeitgemäß aufgestellt ist. Besonders die Tatsache, dass Schülerinnen und Schüler in jedem Unterrichtsraum ein ActiveBoard vorfinden, begeisterte Besucherinnen und Besucher.
Nach einem kurzweiligen und informationsreichen Abend machten sich zufriedene Eltern auf den Heimweg, weil sie sich überzeugen konnten, dass die Marion-Dönhoff-Schule für die Zukunft gut aufgestellt ist und ein breitgefächertes Bildungsangebot für die meisten Schülerinnen und Schüler bietet.
An der Marion-Dönhoff-Realschule plus können Kinder vom 15. Februar bis 01. März 2018 für die Klassenstufe 5 angemeldet werden. Montags bis freitags von 7:30 Uhr bis 13:00 Uhr sowie donnerstags von 7:30 bis 16:00 Uhr.

Anmeldung zur Oberstufe am Kopernikus-Gymnasium Wissen

Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 10 anderer Schulen mit dem Ziel, zum Schuljahr 2018/19 die gymnasiale Oberstufe (MSS) zu besuchen, können bis Donnerstag, 01.03.2018, angemeldet werden. Interessierte Schüler und Eltern vereinbaren bitte unter der Tel.-Nr. 02742 - 7 17 98 einen individuellen Informations- und Beratungstermin mit der MSS-Leitung des Kopernikus-Gymnasiums. Bei diesem persönlichen Gespräch können spezielle Fragen erörtert und Hilfestellung bei der geeigneten Fachwahl gegeben werden.
Mitzubringen sind bitte das Zeugnis (Original und in Kopie) des ersten Halbjahres der 10. Klasse mit dem Berechtigungsvermerk sowie Kopien der Zeugnisse der Klasse 9. Die Anmeldung und Aufnahme kann dann unmittelbar vor Ort erfolgen.

Anmeldung für die Klassenstufe 5

in die schulartabhängige Orientierunsstufe des Kopernikus Gymnasiums Wissen
Donnerstag, 15.02.2018 bis Mittwoch, 28.02.2018
Wo? Sekretariat der Kopernikus Gymnasiums Wissen, Pirzenthaler Str. 43, 57537 Wissen
Wann? Mo - Do von 8.00 Uhr - 15.30 Uhr, Fr. von 8.00 Uhr - 13.30 Uhr
Wichtig:
Bringen Sie zur Anmeldung bitte eine Kopie des letzten Halbjahreszeugnisses sowie die Durchschläge des Empfehlungsschreibens mit.
Für Beratungsgespräche steht die Orientierungsstufenleitung, nach vorheriger Terminabsprache, gerne zur Verfügung, Telefon: 02742-71798

Kirchliche Nachrichten

Die evangelische Kirchengemeinde Wissen lädt herzlich ein zu ihren Gottesdiensten

Sonntag, 04.02.2018, 11.00 Uhr; WISSEN: TANKSTELLE; mit anschließendem Mittagessen im Gemeindehaus

Montag, 05.02.2018, 15.00 Uhr; WISSEN: Gottesdienst im Seniorenzentrum St. Hildegard; Pfarrerin G. Weber-Gerhards

Ev. Freikirche Wissen e.V.

„Am Schönsteiner Schloss“, Schlossstr. 37

SONNTAG: 10.00 Uhr Gottesdienst
DIENSTAG: 10.00 Uhr Mutter-Kind-Kreis
DIENSTAG: 19.00 Uhr Frauenkreis (14-tägig)
FREITAG: 17.00 Uhr Pfadfinder „Royal Rangers“; 19.45 Uhr Jugendtreff
Zu diesen Terminen laden wir alle Interessenten herzlich ein.
Weitere Infos unter www.efw-online.de

Kath. Pfarrgemeinden in der Verbandsgemeinde Wissen

Die Gottesdienstordnung im Seelsorgebereich „Obere Sieg“ im Überblick

Sonntag
8.00 Uhr Hl. Messe, Kreuzerhöhung, Wissen
9.00 Uhr Hl. Messe, St. Bonifatius, Elkhausen
9.30 Uhr Hl. Messe, St. Marien, Mittelhof
10.30 Uhr Hl. Messe, St. Elisabeth, Birken-Honigsessen
11.00 Uhr Hl. Messe, Kreuzerhöhung, Wissen
18.30 Uhr Hl. Messe, St. Michael, Oettershagen

Montag
08.30 Uhr Hl. Messe, St. Bonifatius, Elkhausen
19.00 Uhr Hl. Messe, St. Elisabeth, Birken-Honigsessen

Dienstag
08.15 Uhr Hl. Messe, bes. f. d. Männerwerk, Kreuzerhöhung, Wissen
11.00 Uhr Hl. Messe, Seniorenheim St. Hildegard, Wissen
18.00 Uhr Hl. Messe, St. Anna, Selbach
1x mtl. 18.00 Uhr, Frauenmesse in St. Michael. Oettershagen
19.00 Uhr Stille Anbetung mit abschließender Komplet, St. Elisabeth, Birken-Honigsessen

Mittwoch
08.15 Uhr Hl. Messe, bes. f. d. Frauengem., Kreuzerhöhung, Wissen
17.00 Uhr Hl. Messe, St. Barbara, Katzwinkel (1x mtl. bereits um 14.30 Uhr als Seniorenmesse in Elkhausen)
18.00 Uhr Hl. Messe, St. Adelheid, Niederhövels

Donnerstag
08.00 Uhr Hl. Messe, bes. f. d. Frauen u. Senioren, St. Elisabeth, Birken-H.
1x mtl. 8.00 Uhr, Schulmesse in Kreuzerhöhung, Wissen
15.00 Uhr Hl. Messe, Krankenhauskapelle, Wissen (m. sakr. Segen)
18.00 Uhr Hl. Messe, St. Katharina, Schönstein

Freitag
10.30 Uhr Hl. Messe, Altenheim St. Josef, Wissen
1x mtl. 10.30 Uhr, Hl. Messe, Altenheim in Birken-Honigsessen
18.00 Uhr Hl. Messe, St. Marien, Mittelhof (1x mtl. bereits um 15.00 Uhr)
18.30 Uhr Hl. Messe, Kreuzerhöhung, Wissen

Samstag
09.15 Uhr Hl. Messe, Krankenhauskapelle, Wissen
17.00 Uhr Vorabendmesse, St. Anna, Selbach
17.00 Uhr Vorabendmesse St. Barbara, Katzwinkel
18.15 Uhr Vorabendmesse, St. Katharina, Schönstein
18.30 Uhr Vorabendmesse, Kreuzerhöhung, Wissen

Sternsingeraktion 2018 in Mittelhof

„Segen bringen, Segen sein.
Gemeinsam gegen Kinderarbeit in Indien und weltweit

Unter diesem Motto stand die diesjährige Sternsingeraktion. 24 Jungen und Mädchen machten sich mit ihren Begleitern auf den Weg, um den Menschen den Segen in die Häuser zu bringen und sie erzählen diesen Menschen von anderen Kindern, die in Armut leben und Hilfe brauchen. Das Engagement der Sternsinger hat sich gelohnt.

Am Ende des Tages hatten sie einen Betrag von 3476,00 € gesammelt. Allen, die zu diesem guten Ergebnis beigetragen haben, sagen wir ein herzliches Dankeschön. Auch in diesem Jahr haben sich die Sternsinger wieder dafür eingesetzt, dass der Traum von einer gerechten Welt ohne Armut und Ausbeutung eines Tages wahr wird.

BLASIUS

Kinderwortgottesdienst

Gott ist es, der heilt

Wann: am 03.02.2018 um 15:30 Uhr

Wer: alle Kinder, deren Eltern, Großeltern, Freunde und Bekannte

Wo: In der Kirche St. Marien zu Mittelhof

Im Anschluss treffen wir uns noch gemeinsam bei Kaffee und Kuchen im Jugendheim

Auf euer Kommen freut sich

das KIGO-Team

Ökumenischer Gottesdienst

Wir beginnen auch im Jahr 2018 wieder mit der Feier unserer ökumenischen Gottesdienste und laden dazu herzlich ein.
Die erste ökumenischen Abendmahls-/Eucharistiefeier ist wieder in der Kirchen der ev. Kirchengemeinde Friedewald am Sonntag, **4. Februar 2018 um 18.00 Uhr.**
Willkommen sind alle Interessierte, gleich welcher Konfession sie angehören.
Weitere Informationen finden Sie unter:
www.kirchenkreis-altenkirchen.de
www.koblenz.alt-katholisch.de
www.ev-sozialakademie.de

Jehovas Zeugen

Zusammenkünfte im Königreichssaal Hamm, Gartenstr. 1
Sonntag, 04. Februar, 9.30 Uhr: „Die Auferstehung – der Sieg über den Tod.“ Bibel-Wachtturmstudium: „Ich weiß, dass er auferstehen wird.“
Donnerstag, 08. Februar, 19 Uhr. „Das Gleichnis vom Weizen und Unkraut (Mat. 13).“ Besprechung der Bibelbücher Matthäus 12-13. Ein weiteres Thema: „Astrologen besuchen Jesus.“
Jeder ist willkommen. Es gibt keine Geldsammlungen
Kontakt: www.jw.org

Vereine und Verbände

Neujahrstreffen der LandFrauen Wissen-Mittelhof-Katzwinkel

Zu Beginn des Jubiläumsjahres der LandFrauen, 90 Jahre Kreis Altenkirchen und 70 Jahre Bezirk Wissen-Mittelhof, konnte Walburga Heidemann in Vertretung für die erste Vorsitzende Mechthild Euteneuer zahlreiche Mitglieder im Schützenhaus Schönstein begrüßen.
Rückblick auf 2017 und Ausblick auf 2018 stand bei den LandFrauen und dem Referenten Stadtbürgermeister Berno Neuhoff auf dem Tagesplan.
Das LandFrauenprogramm 2017 umfasste 12 Veranstaltungen an denen 453 Personen teilgenommen haben. Den Jahresbericht, mit Bildern unterlegt, kommentierte Bärbel Bleeser.
Sehr erfreulich ist es, dass die LandFrauen Wissen-Mittelhof-Katzwinkel in 2017 sechzehn neue Mitglieder gewinnen konnten.
Das Jubiläum 2018 wird im Kreis Altenkirchen mit 12 Veranstaltungen begangen, die über das Jahr und die einzelnen Bezirke verteilt sind.

In Wissen findet am Sonntag, 11.03.2018, ein Familientag im Kulturwerk statt. Der Tag beginnt mit einem ökumenischen Gottesdienst und hat zahlreiche, attraktive Programmpunkte.
Auf dem Marktplatz in Wissen startet am 14.10.2018 der Kreiswandertag auf der LandFrauenroute „Zwischen Sieg und Nister“.
Außer diesen beiden Großveranstaltungen bietet der Bezirk Wissen-Mittelhof-Katzwinkel weiter 10 Termine an, vom Mitmachkochkurs über Betriebsbesichtigung, Tagesfahrten, Autorenlesung, bis hin zu weiteren Wanderungen.
Nach der Wahl der 2. Kassenprüferin konnten sich die Teilnehmerinnen bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen stärken.
Im Anschluss sprach Stadtbürgermeister Berno Neuhoff. Er stellte die Entwicklung der Stadt in den letzten Jahren dar und blickte auf die Projekte der Stadt, die in den nächsten 2-3 Jahren angegangen werden müssen z.B. die Straßensanierungen, Gestaltung der Steinbuschanlage, Marktplatz, Rathaus usw.
Die Teilnehmerinnen erhielten das Jahresprogramm 2018 und ihren Mitgliedsausweis.
Wer Interesse hat Mitglied bei den LandFrauen zu werden, kann sich an die Vorstandsmitglieder wenden oder per E-Mail unter meeuteneuer@t-online.de informieren.

ST Daaden-Wissen auf bei Internationalen Masters erfolgreich

Zum ersten mal traten die Masters des Schwimmteams aus Daaden und Wissen bei den Internationalen Masters in Ingelheim an. Vom 20. bis zum 21. Januar wurden im Regionalbad „rheinwelle“ die besten Mastersschwimmer in ihren jeweiligen Altersklassen gekürt.
Hier zeigte sich wieder einmal, dass man im Schwimmsport noch in jedem erdenklichen Alter erfolgreich sein kann, wenn man nur genug für den sportlichen Erfolg trainiert.
Bereits am ersten Tag mussten viele der mitgereisten Schwimmerinnen und Schwimmer mehrmals ins Wettkampfbecken um ihre Strecken zu absolvieren.
Außerdem stellte das ST Daaden-Wissen nicht nur Schwimmerinnen und Schwimmer für den Wettkampf, sondern auch einige Kampfrichter welche mit ihren geschulten Augen auf eine Regeleinhaltung der Schwimmer während des Wettkampfs achteten.
Bereits im ersten Abschnitt des Wettkampfs konnten die ersten Podiumsplätze erreicht werden: Esther Maria Frei sicherte sich den ersten Platz in der Altersklasse (AK) 35 über eine Distanz von 200 m Rücken.

Hintere Reihe (von links nach rechts): Esther Maria Frei, Irmtraud Oppermann, Susanne Klotz Mittlere Reihe (von links nach rechts): Rebecca Brenner, Thomas Christmann, Bruce Brucherseifer, Joachim Ziegler Untere Reihe (von links nach rechts): Manuela Brenner-Kraa, Corinna Ebert, Katharina Kohlhas, Kristina Strunk, Ivonne Harlinghausen

Ebenfalls erfolgreich war Corinna Ebert über die Strecke von 200m Brust, auf der sie in der AK 40 ebenfalls den 1. Platz erreichen konnte.
Am Ende dieses Abschnittes fuhr man gemeinsam in die Jugendherberge nach Bingen, die man als Unterkunft für die Nacht eingeplant hatte. Bei einem gemütlichen Get-Together wurde der bisherige Wettkampf noch kurz analysiert, ehe man sich zum Abendessen ins Brauhaus Goldener Engel in Ingelheim begab.
Bereits um 7 Uhr am nächsten Morgen ging es für die Mitgereisten wieder in Richtung Schwimmbad, denn auch am Sonntag galt es noch einige Strecken zu schwimmen.
Zunächst scheiterte die 4x50m Freistil Staffel der Damen knapp am 3. Platz, ehe Kristina Strunk bei ihrem ersten Start gleich die Bronzemedaille auf der Strecke von 50m Rücken erschwimmen konnte. Susanne Klotz und Esther Maria Frei taten es ihr nach und erreichten den 2. bzw den 3. Platz in ihres Altersklasse.
Den ersten Podiumsplatz der Männer erreichte Bruce Brucherseifer über seine Lieblingsstrecke von 100m Brust, bei der er sich Platz 2 sicherte.
Thomas Christmann erreichte auf der Strecke von 50m Freistil den 8.Platz, was jedoch aufgrund der sehr starken Konkurrenz auf dieser Strecke trotzdem eine sehr gute Platzierung darstellt.
Bei den Frauen war auf dieser Strecke Susanne Klotz erfolgreich die den 3. Platz ihrer AK belegte.
Als nächstes zeigte die 4x50m Lagenstaffel der Frauen, bestehend aus Esther Maria Frei, Irmtraud Oppermann, Corinna Ebert und Manuela Brenner-Kraa das auch sie in der Staffel noch durchaus angreifen können: Nach einem Starken Rennen musste man sich mit 5 Sekunden Unterschied zum 2. Platz mit Platz 3 begnügen.
Esther Maria Frei konnte noch einmal den 1. Platz in ihrer AK auf der Strecke von 100m Rücken erreichen, woraufhin Bruce Brucherseifer und Kristina Strunk jeweils mit dem 3. Platz auf 50m Brust nachlegten. Den letzten Podiumsplatz des Tages sicherte sich Susanne Klotz auf den 100m Lagen, bei denen sie den 3. Platz belegte.
Nach dem Ende des Wettkampfs war man sich einig, dass man auch im nächsten Jahr mit hoher Wahrscheinlichkeit wieder nach Ingelheim reisen wird um an den Internationalen Masters teilzunehmen.
Die Trainer der beiden Vereine waren mit den Ergebnissen durchaus zufrieden und man ist sich einig, dass auch in Zukunft noch viele weitere Masterswettkämpfe geschwommen werden. Vor Allem da es in naher Zukunft erheblichen Zuwachs in der Mannschaft des ST Daaden-Wissen geben wird.

Ortsbauernverband Wissen - Infoveranstaltung

Mittwoch, 21.02.2018, 20.00 Uhr, Gasthaus Cordes, Steckensteiner Str. 13, 57537 Mittelhof
Thema: Neue Düngeverordnung
Es referiert Herr Peter Zilles vom Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Westerwald - Osteifel, Montabaur. Nähere Infos bei Herrn Peter Zilles, Telefon - Nr. 02602/922829

kfd Schönstein

Strickkurs beginnt in Kürze
Die kfd Schönstein lädt interessierte Frauen zu einem neuen Strickkurs ein. Der Kurs startet am Donnerstag, 15. Februar, um 18.30 Uhr im Pfarrheim Schönstein. An neun weiteren Abenden werden unter fachkundiger Anleitung von Heidi Grutzeck und Jutta Klein wieder viele schöne Teile entstehen. Weitere Informationen erhalten Sie bei C. Weller, Tel. 3749 und in Heidl's Handarbeitsstube.

-Anzeige-

Ihr Partner für
Mietgeräte in der Region!
Rother Strasse 1, 57539 Roth
Telefon: 02682 964660
BEYER
Mietservice KG
www.beyer-mietservice.de
kostenlose Miethotline 0800 092 99 70

Schützenverein Wissen

Benedikt Mockenhaupt führt Juniorennationalmannschaft bei der Europameisterschaft an
Kürzlich wurden in Pfreimd (Oberpfalz) die Ausscheidungswettkämpfe für die Teilnahme an der Luftgewehr-Europameisterschaft im ungarischen Györ ausgetragen.

Vom Wissener Schützenverein nahmen Sarah Roth in der Damenklasse und Benedikt Mockenhaupt in der Juniorenklasse an den Wettkämpfen teil um einen der begehrten Kaderplätze für die Europameisterschaft zu erreichen. In jeder Altersklasse berechtigten die ersten drei Plätze zur Teilnahme an den Europameisterschaften in Györ, die vom 20. bis zum 24.

Februar 2018 ausgetragen werden. Mit sehr guten Leistungen in einem dicht gedrängten und überwiegend ausgeglichenen Teilnehmerfeld, konnte sich Sarah Roth nach drei geschossenen Programmen à 60 Schuss mit insgesamt 1864,7 Ringen auf dem siebten Platz einreihen und verpasste somit die Qualifikation knapp.
In der Juniorenklasse zeigte Benedikt Mockenhaupt eine herausragende Leistung. Mit einem Gesamtergebnis von 1864,5 Ringen (Schnitt: 621,5 Ringe) konnte sich Benedikt nach drei Durchgängen auf Rang 1 qualifizieren und führt somit die Juniorennationalmannschaft bei der anstehenden Europameisterschaft in Györ an!

Wissener Schützenverein führte Jahreshauptversammlung durch

Zum Jahresbeginn hielt der Wissener Schützenverein Rückschau auf ein ereignisreiches Jahr 2017 bei seiner Jahreshauptversammlung. 123 Vereinsmitglieder konnte Schützenoberst Karl-Heinz Henn im vollbesetzten Schützenhaus begrüßen, darunter auch zahlreiche Gäste befreundeter Vereine, sowie den Ersten Beigeordneten der Stadt Wissen, Herrn Claus Behner, in Vertretung für Stadtbürgermeister Berno Neuhoff, und den Ersten Beigeordneten der Verbandsgemeinde, Herrn Friedhelm Steiger, in Vertretung für Bürgermeister Michael Wagener.
In seinem Jahresbericht ging der Vorsitzende auf die gesellschaftlichen Höhepunkte des Jahres 2017 ausführlich ein. Ein Höhepunkt war wiederum das letztjährige Schützenfest, welches mit Schützenkönig Torsten II (Asbach) und seinem Hofstaat, sowie mit einem aufwendigen Musikprogramm welches die Festbesucher überzeugte. Schießmeister Burkhard Müller berichtete umfassend über alle sportlichen Aktivitäten des vergangenen Jahres. Neben den vielfältigen Erfolgen der Schützinnen und Schützen bei diversen überregionalen Meisterschaftsrunden und hier im Besonderen bei den Deutschen Meisterschaften, stand im Vordergrund seiner Betrachtungen ein weiteres Jahr in der Zugehörigkeit der ersten Luftgewehrmannschaft zur höchsten deutschen Schießsportliga. Burkhard Müller versprach auch in der kommenden Saison spannende Wettkämpfe in der 1. Bundesliga Staffel Nord und er dankte allen Sponsoren, die den Schießsport im Wissener Schützenverein unterstützen.
Es folgten die Berichte von Geschäftsführer Jürgen Thielmann mit einem ausführlichen Ausblick auf das Musikprogramm zum diesjährigen Schützenfest, von Klaus Frühling zu den Aktivitäten der Bogensportabteilung und von Oberplatzmeister Uli Girresser zum Schützenplatz. Besonderer Aufmerksamkeit erfreute sich der umfangreiche Kassenbericht von Kassierer Burkhard Brück. Die Kassenprüfer Hans-Georg Hörle und Alfons Weißmüller bescheinigten eine einwandfreie Kassenführung und auf Antrag der Kassenprüfer wurde der Vereinsvorstand anschließend einstimmig entlastet.
Beim Tagesordnungspunkt Vorstandswahlen wurden die Schützenoffiziere Jürgen Brosch und Martin Theis für weitere 6 Jahre in ihren Vorstandsämtern bestätigt.
Im Rahmen der Jahreshauptversammlung werden traditionell verdiente Mitglieder geehrt und ausgezeichnet. Für den Sportbund Rheinland verlieh der stellvertretende Sportkreisvorsitzende, Herr MdL Michael Wäschenbach, die bronzene Ehrennadel an Anke Müller und Stefan Meise. Für den Deutschen Schützenbund und den Rheinischen Schützenbund nahm Bruno Stahl in seiner Eigenschaft als Ehrenkreisvorsitzender der Sportschützen ebenfalls Ehrungen vor. Die Ehrennadel in Bronze des Präsidenten des Deutschen Schützenbundes erhielt Jürgen Brosch. Mit der Ehrennadel in Bronze des Rheinischen Schützenbundes wurden die Schützen Ulrich Hoberg und Kevin Wagener ausgezeichnet. Die Ehrennadel in Silber des Rheinischen Schützenbundes erhielten die Schützen Stefan Brenner, Florian Marhöfer, Heiko Uhlemann und Pascal Schmidt. Die Ehrennadel in Gold des Rheinischen Schützenbundes ging an die Schützen Burkhard Brück, Hermann-Josef Schmidt und Martin Theis.
Für 25-jährige Mitgliedschaft im Verein wurden Sven Hering, Herbert Komoll, Günter Lukas, Jörg Lukas, Peter Märzhäuser, Hans Georg Orthen, Michael Rolland und Axel Wienand mit Urkunden und Ehrennadeln ausgezeichnet. Auf eine 50-jährige Vereinsmitgliedschaft konnten die Mitglieder Wolfgang Hallscheid, Hans Georg Hörle, Helmut Musconi und Lothar Schneider zurückblicken.

Jubilare, geehrte und ausgezeichnete Mitglieder des Wissener Schützenvereins versammelten sich zu einem Gruppenfoto auf dem Luftgewehrstand des Schützenhauses.

Unter dem Tagesordnungspunkt Verschiedenes gab Vorsitzender Karl-Heinz Henn Hinweise zu den geplanten Aktivitäten rund um das 150-jährige Vereinsjubiläum, welches der Schützenverein Wissen im Jahre 2020 begeht, darunter eine Festwoche im Mai 2020 und ein umfangreiches Programm beim Schützenfest 2020. Es folgten Grußadressen des Vorsitzenden der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Schönstein, Herrn Mathias Groß, und der Vorsitzenden der Stadt- und Feuerwehrkapelle Wissen, Frau Alexandra Reifenrath.

Generalversammlung der Aktiven der Stadt- und Feuerwehrkapelle Wissen 1901 e.V.

Einladung zur Generalversammlung der Aktiven der Stadt- und Feuerwehrkapelle Wissen 1901 e.V. am Freitag, 16. Februar 2018, um 19:30 Uhr im Saal der Gaststätte „Zum Hahnhof“ (Nistertalstr. 12, 57537 Wissen-Hahnhof).
Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Feststellung der Tagesordnung; 4. Bericht der Vorsitzenden; 5. Bericht des Geschäftsführers; 6. Bericht der Kassiererin; 7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Vorstandes; 9. Satzungsänderung - Änderung des § 8 (Vorstand des Vereins) mit folgendem neuen Wortlaut: (4) Der Verein wird durch drei Mitglieder des Vorstandes vertreten, von denen eines der Vorsitzende, der stellvertretende Vorsitzende oder der Geschäftsführer sein muss. Die Vertretungsvollmacht des Vorstandes ist in der Weise beschränkt, dass zu Rechtsgeschäften mit einem Geschäftswert über **10.000,00 Euro - Zehntausend -** die Zustimmung der Mitgliederversammlung erforderlich ist.“ 10. Wahl eines Versammlungsleiters; 11. Wahl der/des 1. Vorsitzenden; 12. Wahl der/des 2. Vorsitzenden; 13. Wahl des/der Geschäftsführers/in; 14. Wahl des/der Kassierers/in; 15. Wahl des/der Chorpsführers/in; 16. Wahl des/der stellv. Chorpsführer/in (Beisitzer/in); 17. Wahl des/der 1. Notenwartes/in; 18. Wahl des/der 2. Notenwartes/in; 19. Wahl des/der Zeug- und Kleiderwartes/in; 20. Wahl des/der Instrumentenwartes/in; 21. Wahl des/der Jugendwartes/in; 22. Wahl des/der Betreuers/in der Inaktiven (Beisitzer/in); 23. Wahl des/der Pressewartes/in und Archivars/in (Beisitzer/in); 24. Wahl eines/einer weiteren Beisitzers/in; 25. Wahl eines/einer weiteren Beisitzers/in; 26. Wahl eines/einer Kassenprüfers/in; 27. Ehrungen; 28. Jahresplanung 2018; 29. Verschiedenes

Karnevalistischer Frühschoppen im Schönsteiner Schützenhaus

Am Karnevalssonntag, 11.02.2018, findet ab 11:11 Uhr unter dem Motto „Fröh muss mer et kreijen“ im Schützenhaus Schönstein wieder der karnevalistische Frühschoppen statt.
Einlass ist ab 10:00 Uhr. **Der Eintritt ist frei.** Ein rechtzeitiges Erscheinen wird empfohlen, da sich diese Veranstaltung einer großen Beliebtheit erfreut. Auch dieses Jahr verspricht diese „Karnevals-Frühschoppen-Sitzung“ unter der Leitung des „Onkel Präsides“ Rudolf Trapp wieder eine tolle Stimmung. In lockerer Reihenfolge werden Vorträge und Büttenreden, die umfangreiches Lokalkolorit enthalten, und Tänze präsentiert. Ein Besuch der Wissener Karnevalsgesellschaft mit ihrer Tollität Prinz Marco I. Zeuner wird erwartet. Für die Live-Musik sorgt in gewohnter Weise Marco Pecere, der schon in den vergangenen Jahren für ausgelassene Stimmung sorgte und das Publikum zum Mitsingen und -schunkeln animierte. Kinder sind herzlich eingeladen, für die wieder eine Überraschung vorgesehen ist. Es wird eine echte Familienveranstaltung, an der die Frauen vom Kochen befreit sind, da für das leibliche Wohl bestens gesorgt ist.

SSV 95 Wissen

SSV Damen mit deutlicher Steigerung
SSV95 Wissen - Sportfreunde Neustadt.....22:16 (7:12)
Wissen. Nach zuletzt zwei schwächeren Auftritten präsentierten sich die SSV Damen sowohl kämpferisch, vor allem aber auch spielerisch deutlich verbessert.
Bis zur Mitte der ersten Halbzeit konnte man die Partie, gegen den Tabellendritten aus Neustadt ausgeglichen (5:5) gestalten. Die Abwehr verschob gut und zwang den Gegner dazu, aus ungünstigen Positionen abzuschließen. Im Angriff kam man auch aus dem Spiel heraus immer wieder zu guten Abschlüssen, die leider zu oft ungenutzt blieben. Danach verlor man die Mannschaft bisschen den Faden und erlaubte sich unnötige Ballverluste, die die Gäste in einfache Tempogegenstoßtore ummünzen konnte.
In der Halbzeitpause analysierte man die eigenen Schwächen. Merkte aber auch an, dass ohne diese unnötigen Fehler, die Partie deutlich offener verlaufen könnte.
In der zweiten Spielhälfte legten die SSV Damen dann nochmal eine Schippe drauf und kamen so nach 45 bzw. 50 Minuten jeweils auf zwei Tore (12:14 und 15:17) heran. Leider ließ man in der Folge weitere gute Chancen ungenutzt. Im Gegenzug waren die Gäste von der Wied deutlich effektiver und so fiel das Ergebnis am Ende etwas zu deutlich aus und spiegelt in der Höhe nicht wirklich den Spielverlauf wider.

Es spielten: Christina Leidig - Talisa Berger (1), Katharina Buhr (1), Antonia Germann, Diana Gross (1), Larissa Henrich (1), Elena Hombach, Jennifer Kemper (8/7), Lisa Kudlik (4) und Isabelle Rödder.

Damen belohnen sich für eine starke kämpferische Leistung

TV Bad Ems - SSV95 Wissen.....21:22 (10:10)

Nach einer formverbesserten Leistung im Heimspiel der Vorwoche gelang es den Damen in Bad Ems endlich wieder zwei Punkte einzufahren.

Von Anfang an entwickelte sich eine leidenschaftliche und kampfbetonte Partie, in der die Führung zu Beginn immer wieder wechselte. Zur Mitte der ersten Hälfte gelang es den Gastgeberinnen sich bis auf 9:5 abzusetzen, doch die Wissener Damen glaubten weiter an sich und so gelang es, den Rückstand bis zur Halbzeitpause zu egalisieren.

In der Halbzeitpause nahm man sich vor, nicht nachzulassen und weiter kämpferisch dagegen zu halten.

Dennoch gerieten die Gäste wieder mit drei Toren in Rückstand und konnte selbst fünf Minuten lang kein Tor erzielen (13:10). Auch aus dieser Phase konnten sich die Damen wieder befreien und wieder ausgleichen - eine Führung wollte dabei aber noch nicht herausspringen. Stattdessen lief man bis zur 48. Minute immer wieder einem Ein- bis Zwei-Tore-Rückstand hinterher ehe der SSV zum ersten Mal mit 17:18 in Führung gehen konnte. Fünf Minuten vor Schluss konnte man erstmals auf zwei Tore (20:22) davon ziehen. Trotz einer zwei Minuten Strafe und dem Anschlusstreffer durch die Gastgeberinnen brachten die SSV Damen die denkbar knappe Ein-Tore-Führung clever über die Zeit, indem sie immer wieder entschlossen in die Nahtstellen der Abwehr stießen und nur durch gegnerisches Foulspiel zu stoppen waren.

Am Ende konnte man einen hart erkämpften 21:22 Erfolg in fremder Halle verbuchen, auf den es in den anstehenden Spielen aufzubauen gilt. Das nächste Spiel findet am 17.02.18 zu Hause gegen die Damen den TuS Weibern statt.

Es spielten: Christina Leidig - Katharina Buhr (1), Antonia Germann, Diana Gross (3), Larissa Henrich (2), Elena Hombach (2), Jennifer Kemper (3/1), Lisa Kudlik (5) Alexandra Müller (6) und Isabelle Rödder.

Alle wichtigen Informationen zu allen Abteilungen des SSV, sowie die Spieltermine der Handballer erhalten Sie jederzeit auf unserer Homepage www.ssv95-wissen.de. Weitere Auskünfte zu Spielbetrieb, Training und Aktionen der JSG finden Sie unter www.jsgbw.de. Dort finden Sie auch Ansprechpartner und Kontakte.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Bästjestag der St. Sebastianus Schützenbruderschaft in Schönstein

Am Sonntag, 21.01.2018, begann der Bästjestag der St. Sebastianus Schützenbruderschaft 1402 vom Heiser zu Schönstein um 8:15 Uhr mit dem Antreten in der Dorfmitte. Zahlreiche Schützenbrüder wurden von der Stadt- und Feuerwehrkapelle Wissen zur Schönsteiner Pfarrkirche begleitet, wo von Pfarrer Martin Kürten und Pater Sebastian Kreit, der wieder aus Niederösterreich angereist war, der Gottesdienst gehalten wurde.

v.l.n.r.: Schützenmeister Mathias Groß, Jubilar Gerhard Buchen und der stellvertretende Schützenmeister Bruno Schmidt

Nach der Messe wurde auf dem Friedhof ein Kranz niedergelegt und den Gefallenen und Vermissten der letzten beiden Weltkriege gedacht.

Von dort begab sich die Schützenbruderschaft in das Schützenhaus zum gemeinsamen Frühstück. Im Anschluss eröffnete der Schützenmeister Mathias Groß die Jahreshauptversammlung mit 84 Teilnehmern. Begrüßt wurden besonders der Präses Pfarrer Martin Kürten, Pater Sebastian Kreit, VG-Beigeordneter Friedhelm Steiger,

-Anzeige-

SCHRÖTER
Brillen & Kontaktlinsen
OPTIC
Rathausstraße 28a
57537 Wissen
☏ 02742-72 33 11
Bahnhofstraße 15
57548 Kirchen
☏ 02741-97 47 60
www.schroeter-optic.de

Stadtbeigeordneter Claus Behner und der stellvertretende Bezirksschießmeister Olaf Schätzchen aus Mudersbach.

Nach einem Grußwort des Präses wurden folgende Ehrungen vorgenommen:

Als Jubilare konnten für 25 Jahre Mitgliedschaft in der Bruderschaft Josef Schwan, Herbert Sporleder und Peter Stangier, für 50 Jahre Albert Becher und Gerhard Buchen sowie für 65 Jahre Peter Brendebach ausgezeichnet werden. Aus gesundheitlichen Gründen konnten nicht alle Jubilare anwesend sein. Für besondere Verdienste im Schießsport wurde Harald Seidel von dem stellvertretenden Bezirksschießmeister Olaf Schätzchen mit dem bronzenen Abzeichen des Bundes der deutschen historischen Schützenbruderschaften für den Schießsport ausgezeichnet.

Vereidigung der neuen Mitglieder über der Vereinsfahne

Es wurden 10 neue Schützenbrüder und 1 Jungschütze willkommen geheißen, von denen die anwesenden auf die Fahne der Bruderschaft vereidigt wurden. Nach Verlesen des Vorjahresprotokolls und der Berichte des Vorstandes, der Jungschützen, des Schießberichtes und des Berichtes des Rendanten mit Vorlage des Haushaltplanes wurde der Vorstand einstimmig entlastet, nachdem die Rechnungsprüfer eine einwandfreie Kassenführung und eine solide wirtschaftliche Basis bestätigt hatten. Da der stellvertretende Schützenmeister Bruno Schmidt mit Erreichen des 65. Lebenjahres satzungsgemäß aus dem aktiven Vorstand ausschied, musste dieser für weitere 5 Jahre bestätigt werden, da er für diesen Zeitraum sein Vorstandsamt weiter ausüben möchte. Die Versammlung bestätigte Bruno Schmidt einstimmig in seinem Amt.

Im Anschluss konnte der Schriftführer Bernhard Baur mitteilen, dass die Vorbereitungen für das Schützenfest laufen und in einzelnen Teilen schon abgeschlossen sind.

Ein Hauptaugenmerk wird in diesem Jahr auch auf Erhaltung und Instandsetzungen der vereinseigenen Immobilien liegen. Die Jahreshauptversammlung zeichnete sich wiederum durch einen harmonischen Verlauf aus, was sich auch noch in dem folgenden gemütlichen Beisammensein mit der Möglichkeit zum Mittagessen fortsetzte.

Bergkapelle ehrt langjährige Mitglieder in großem Rahmen

2 neue Ehrenmitglieder in den Reihen des Traditionsorchesters Birken-Honigsessen

Bei der traditionellen Familienfeier der Bergkapelle, die am vergangenen Samstag im Pfarrheim stattfand, wurden langjährige aktive, wie passive Mitglieder geehrt. Dabei konnte Vorsitzender Horst Steiger im vollbesetzten Saal auch Kaplan Klaus Heep und Ortsbürgermeister Hubert Wagner begrüßen. Auch Uwe Fischer, der den Kreismusikverband repräsentierte, war anwesend. Fischer ehrte

dabei die aktiven Musikerinnen und Musiker. Hierbei konnte er für 5-jährige Mitgliedschaft Niklas Neuhoff auszeichnen. Für 10 Jahre aktives Musizieren wurden Jana Hoch, Pauline Steiger, Eva Diedershagen, Caroline Schürg, Fabian Mauelshagen ausgezeichnet. Thomas Schneider erhielt die Auszeichnung für 30 Jahre Mitgliedschaft. Vorsitzender Horst Steiger ist bereits 40 Jahre tätig im Verein und erhält damit nicht nur die Auszeichnung des Kreismusikverbands, sondern auch die Ehrenmitgliedschaft durch den Verein. Eine besondere Ehrung erhielt Ehrenmitglied Berthold Reuber, der auf stolze 50-jährige aktive Mitgliedschaft im Verein zurückblicken kann.

Bei den passiven Mitgliedern ehrte der Verein Thomas Becher, Horst-Günther Schmidt, Wolfgang Mast und Reinhold Kölzer für 25-jährige Treue. Heribert Krusenbaum und Fred Baldus sind 40 Jahre dabei. Clemens Becher wurde nach 50 jähriger Mitgliedschaft, darunter auch einige Zeit als aktiver Musiker, zum neuen Ehrenmitglied ernannt.
Der zweite Teil des Abends hat traditionell informelleren Charakter, denn hier zeigt der Verein sein humoristisches Vermögen. Unter Federführung von Markus Stahl traten eine Reihe von Musikern in verschiedenen Sketchen auf und läuteten damit die karnevalistische Zeit auf der „Birker Höhe“ ein. Der Ausklang des Abends wurde ausgelassen zu Musik von Julian Demmer begangen.

PSV Sonnenhof e.V.
Ponyreiten auf dem Sonnenhof

Der PSV Sonnenhof e.V. lädt am **04.02.2018,** von **14 - 16 Uhr** wieder wie üblich zum kostenlose Ponyreiten nach Birken-Honigessen, Sonnenhof 1, ein- für alle kleinen, aber auch großen Pferdeliebhaber zum Kennenlernen des Reitsports.
Am selben Tag ab 11 Uhr findet das vereinsinterne Karnevalsreiten u.a. mit Kostümspringen statt. Zuschauer sind herzlich willkommen!

MGV „Sangeslust“ Birken-Honigessen
Wilfried Reifenrath ist Ehrenvorsitzender
In der Jahreshauptversammlung des MGV „Sangeslust“ Birken Honigessen vom 14. Januar wurde Wilfried Reifenrath besondere Ehre zuteil.

v.l.: Udo Herzog, Michael Schmidt, Wilfried Reifenrath, Wolfgang Kalkert.

Für seine 35 Jahre andauernde Vorstandsarbeit, davon 12 Jahre als Vorsitzender, erhielt Reifenrath die Ernennungsurkunde zum Ehrenvorsitzenden. Der geschäftsführende Vorstand überreichte die Urkunde mit den Worten: Du bist und lebst die Sangeslust und dafür unseren besonderen Dank.

SV Elkhausen-Katzwinkel
Erfolgreiche letzte Saison der Schützen
Am Samstag, 20. Januar trafen sich die aktiven Schützen des SV Elkhausen-Katzwinkel zum alljährlichen Aktivenabend im Schützenhaus „Im Bleienkamp“, um das vergangene Sportjahr noch einmal Revue passieren zu lassen. Erster Vorsitzender Matthias Höfer eröffnete den Abend mit einer herzlichen Begrüßung und stellte dabei besonders Bernd Schneider hervor, der dem Verein eine Spende über 500 Euro überreichte. Nach einem kleinen Abendessen übernahmen dann Schießsportleiter Wolfgang Weber und Claudia Jörg das Wort und ehrten die Schützen der letzten Saison für ihre Platzierungen bei Kreis,- Bezirks-, Landesmeisterschaften und vor allem den Deutschen Meisterschaften.

Zahlreiche Schützen erhielten ihre Urkunden und Schießnadeln des letzten Sportjahres.

Nach den Übergaben der Urkunden und Schießnadeln vergab Wolfgang Weber noch einen Pokal „Schütze des Jahres“ an Paula Becher, die ihren Start bei den Deutschen Meisterschaften einem anderen Schützen überlies. Einen weiteren Pokal erhielt Joshua Pagnia für den „Newcomer des Jahres“ und Luca Heuser als Gewinnerin der Landesliga 2016.

Bevor es dann zum gemütlichen Teil überging, dankten Weber und Jörg den Schützen für das erfolgreiche Jahr und den guten Zusammenhalt und Leistungsstand der einzelnen Mannschaften.

Sieg und Niederlage

Am Sonntag, 21. Januar fand im Schützenhaus des SV Elkhausen-Katzwinkel der letzte Landesoberliga-Wettkampf statt. Hier mussten sich die Schützen der ersten Mannschaft gegen den SV Wissen und den SV Soonwald Mengerschied beweisen.

Die Mannschaft des SV Elkhausen-Katzwinkel mit Trainer Wolfgang Weber ist erleichtert, nachdem die spannenden Wettkämpfe überstanden sind.

Den ersten Durchgang gegen Wissen verlor die Mannschaft jedoch 1:4, konnte die Punkte gegen Mengerschied mit 4:1 aber wieder gut machen. Der Kampf zwischen dem SV Wissen und SV Mengerschied ging ebenfalls mit 4:1 an Wissen. Trotzdem waren die Schützinnen und Schützen von Katzwinkel-Elkhausen insgesamt zufrieden mit den Ergebnissen und dem Wettkampf im eigenen Vereinshaus.

Jahreshauptversammlung des MGV „Glück Auf“ Steckenstein

Ein ereignisreiches Sängerjahr ging zu Ende und ein neues hat begonnen, zu dessen Verlauf der MGV allen Mitgliedern und deren Angehörigen alles erdenklich Gute wünscht. Der Jahresbeginn ist für den Verein auch Anlass eine Mitgliederversammlung einzuberufen und einen Bericht seiner Tätigkeit zu geben, wie es die Vereinssatzung vorgibt. Deshalb sind alle Vereinsmitglieder zur Jahreshauptversammlung am Samstag, 17. Februar, um 19:30 Uhr ins Vereinslokal Landgasthof Cordes recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung: 1. Begrüßung und Bericht des Ersten Vorsitzenden; 2. Bericht des Geschäftsführers; 3. Bericht des Kassierers; 4. Bericht der Kassenprüfer/ Entlastung des Vorstandes; 5. Ehrung langjähriger Vereinsmitglieder; 6.1 Wahl Neuwahl eines Versammlungsleiters; 6.2 Neuwal des Vorstandes; 6.3 Neuwahl von zwei Kassenprüfern; 7. Festsetzung der Mitgliedsbeiträge; 8. Info zum Vereinsausflug nach Papenburg; 9. Vorschau auf das Vereinsjahr 2018; 10. Verschiedenes

Hinweis zur Tagesordnung: Über Anträge kann nur abgestimmt werden, wenn diese eine Woche vor der Jahreshauptversammlung schriftlich beim Vorstand eingegangen sind. Am Ende der Versammlung wird ein Imbiss gereicht. Der Verein hofft auf eine rege Teilnahme an dieser Jahresversammlung.

Sonstiges Überregional

Die VHS-Theatergemeinde Betzdorf zeigt am 15. Februar „Metropolis“

Das nn-theater Köln präsentiert das Schauspiel nach dem Stummfilm von Fritz Lang am Donnerstag, 15. Februar, ab 20 Uhr in der Stadthalle Betzdorf. Unter der Regie von Michl Thorbecke spielen Irene Schwarz, Aischa-Lina Löbbert, Oliver Schnelker, Michl Thorbecke, Musik: Bernd Kaftan.

Zur Geschichte: Metropolis - eine gigantische, futuristische Großstadt. Zwei streng voneinander getrennte Welten: oben die Oberschicht, die in luxuriösen Wolkenkratzern lebt, unten die Arbeiter, die unter der Erdoberfläche ein arbeits- und entbehrungsreiches Leben fristen. Sie halten die Maschinen in Bewegung, die das Leben der Oberschicht erst möglich machen. Natürlich werden sie dabei überwacht, kontrolliert und bespitzelt. Unerlaubt taucht eines Tages die junge Arbeiterin Maria in der Oberstadt auf. Freder, der Sohn des „Herrschers“ über Metropolis, verliebt sich auf der Stelle in Maria und folgt ihr in die „Welt der Arbeiter“, lernt diese Welt kennen und ihr Leid und Schrecken fürchten ...

Die Verfilmung von Fritz Lang ist der erste sozialkritische Science Fiction. Der Film mahnte auf seine Weise vor Ausbeutung, Unterdrückung und Überwachung. Ist der mittlerweile 90 Jahre alte Stoff und seine Mahnungen auch heute relevant? Das N.N. Theater wird mit seiner aktuellen Inszenierung „Metropolis“ diese Frage auf die heutige Theater-Bühne stellen - ernsthaft, aber auch unterhaltsam und humorvoll ...

Tickets unter www.theatergemeinde-betzdorf.de. oder auch bei den Bürgerbüros in den Rathäusern Betzdorf und Gebhardshain, Tel. 02741/291 900.

Allgemeines

Hinweis: Jugendschutzkontrollen an Karneval

Das Jugendamt Altenkirchen, Bereich Jugendschutz, und die Polizei im Kreisgebiet werden an den Karnevalstagen wieder gemeinsame Jugendschutzkontrollen durchführen.

Insbesondere die Umzüge in Altenkirchen, Herdorf, Malberg, Wissen und anderen Orten, sowie die anschließenden Zeltveranstaltungen stehen im Fokus der Kontrollen. Ein besonderes Augenmerk wird auf der Abgabe von alkoholischen und anderen branntweinhaltigen Getränken an Minderjährige liegen.

Die Veranstalter werden darauf hingewiesen, ihrer Kennzeichnungspflicht nachzukommen, indem sie das Jugendschutzgesetz an gut zugänglichen und einsehbaren Stellen deutlich sichtbar und gut lesbar aushängen.

Öffnungszeiten des Amtsgerichts Betzdorf an den Fastnachtstagen

Am Montag, den 12.02.2018 (Rosenmontag) ist das Amtsgericht Betzdorf für den Publikumsverkehr geschlossen. Sitzungen und Termine finden an diesem Tag nicht statt.

Am 13.02.2018 (Fastnachtsdienstag) wird nur ein eingeschränkter Publikumsverkehr für unaufschiebbare Angelegenheiten in der Zeit von 09:00 bis 12:00 Uhr eingerichtet.

Besucher der Brücke e.V. können an beiden Tagen deren Dienststelle im Haus zu den von dort festgelegten Geschäftszeiten erreichen.“

Hinweis zu den Öffnungszeiten der Kreisverwaltung Altenkirchen an Altweiber-Donnerstag

Die Kreisverwaltung Altenkirchen bleibt wegen Karneval am **Altweiber-Donnerstag, 8. Februar,** nur bis 12 Uhr für den Publikumsverkehr geöffnet und ist nachmittags geschlossen.

Die Kfz-Zulassungsstelle in Altenkirchen schließt an diesem Tag bereits um 10.30 Uhr. Der Dienstleistungsabend mit verlängerter Öffnungszeit bis 18 Uhr wird auf **Mittwoch, 7. Februar** vorverlegt.

Beirat für Migration und Integration verpflichtet neuen Vorsitzenden

Der Beirat für Migration und Integration des Landkreises Altenkirchen hat einen neuen Vorsitzenden. Landrat Michael Lieber verpflichtete nun im Rahmen der Sitzung des Migrationsbeirates Mesut Demiray zum neuen Vorsitzenden.

Mesut Demiray tritt damit die Nachfolge von Olcay Kanmaz an, der aus gesundheitlichen Gründen sein Amt niedergelegt hat. Demiray ist seit dem Jahr 2009 Mitglied im Beirat für Migration und Integration und war vorher bereits als stellvertretender Vorsitzender des Beirates tätig.

Als neue stellvertretende Vorsitzende wurde Yasemin Saglam verpflichtet.

v.l.n.r.: Landrat Michael Lieber, Mesut Demiray sowie Yasemin Saglam bei der Verpflichtung im Rahmen der Beiratssitzung im Kreishaus.

Der Beirat für Migration und Integration fördert und sichert das gleichberechtigte Zusammenleben der im Landkreis Altenkirchen wohnenden Menschen verschiedener Kulturen, Nationalitäten, Religionen und die Weiterentwicklung des kommunalen Integrationsprozesses und ist Beratungsorgan für den Kreistag in allen Fragen rund um Migration und Integration.

Landwirtschaftskammer sucht Meisterjahrgang 1968

Aufruf an alle Grünen Berufe im Land

Landwirte, Winzer, Gärtner, Hauswirtschafterinnen und die Mitglieder aller anderen Berufsgruppen der Grünen Berufe, die 1968 erfolgreich ihre Meisterprüfung absolviert haben, erhalten in einer Feierstunde am Mittwoch, 30. Mai 2018, von der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz (LWK RLP) ihre Goldenen Meisterbriefe. Da die Datenlage nach fünfzig Jahren möglicherweise nicht vollständig wiederherstellbar ist, hofft die LWK RLP über die Medien alle Meisterinnen und Meister der Grünen Berufe aus dem Jahr 1968 zu erreichen.

„Viele Absolventen der Meisterkurse des besagten Jahrgangs sind nicht mehr unter der damals angegebenen Adresse gemeldet und von manchen lässt sich die neue Adresse nicht ermitteln“, weiß Organisatorin Iris Karst vom Referat Öffentlichkeitsarbeit der Kammer. „Außerdem tragen viele Meisterinnen, die geheiratet haben, nicht mehr ihren damaligen Nachnamen.“ Nicht auszuschließen sei auch, dass bei Umzügen von LWK-Dienststellen einzelne Daten verloren gegangen seien. „Zumal vor fünfzig Jahren Datenarchivierung noch dezentral mit Karteikarten und Namenslisten durchgeführt wurde“, so Karst weiter.

Wer kann alte Fotos zur Verfügung stellen?

Die Landwirtschaftskammer bittet daher alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer eines 1968 abgeschlossenen Meisterkurses in den Grünen Berufen sich telefonisch, per Post, Fax oder E-Mail bei der Bad Kreuznacher Kammerzentrale zu melden und diese Bitte auch an damalige Kolleginnen und Kollegen weiterzuleiten. In Bad Kreuznach werden Namen und Adressen der Goldenen Meister zur Ergänzung der vorhandenen Daten aufgenommen und für die Einladung zur Goldenen Meisterfeier sowie für die Ausstellung eines Goldenen Meisterbriefes verwendet.

„Außerdem wäre es schön, wenn uns die Goldenen Meister Fotos aus der Zeit um 1968 zur Verfügung stellen könnten.

Diese möchten dann bei der Feier zeigen“, erläutert Iris Karst. Gesucht werden sowohl Klassenfotos als auch Bilder von damaligen Arbeiten im Wein- oder Gartenbau sowie in der Land- und Hauswirtschaft.

Die Fotos können digital im jpg-Format oder in Papierform an die Kammer geschickt werden. Die Originale erhalten die Goldenen Meister am Tag der Feier wieder zurück.

Meldungen und Fotos bitte an die Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Referat Öffentlichkeitsarbeit, Frau Iris Karst, Burgenlandstraße 7, 55543 Bad Kreuznach, Tel.: 0671/793-1178, Fax: 0671/793-1199, E-Mail: iris.karst@lwk-rlp.de

Servicestellen des Vermessungs- und Katasteramt Westerwald-Taunusgeschlossen

Am Donnerstag, den 08. Februar 2018 und am Freitag, den 09. Februar 2018 sowie am Montag, den 12. Februar 2018 und Dienstag, den 13. Februar 2018 ist die Servicestelle des Vermessungs- und Katasteramtes Westerwald-Taunus in **Wissen** geschlossen. Die Servicestelle **St. Goarshausen** ist am Montag, den 12. Februar 2018 geschlossen. Die Servicestellen **Diez und Neuwied** sind am Montag, den 12. Februar 2018 und Dienstag, den 13. Februar 2018 geschlossen.

Die Servicestelle an unserem Dienstort in Westerburg ist an diesen Tagen geöffnet.

– Anzeige –

Bankentest bescheinigt Sparkasse Westerwald-Sieg Bestnoten

Qualität und Kompetenz bei der Beratung vermögender Privatkunden von Banken und Sparkassen haben im Westerwaldkreis und im Landkreis Altenkirchen eine Top-Adresse: Die Sparkasse Westerwald-Sieg hat von unabhängigen Bankentestern des Internationalen Instituts für Bankentests die bemerkenswerte Gesamtnote „sehr gut“ (1,17) erhalten. Das Testinstitut ist Lizenzpartner der Zeitung DIE WELT. Als sichtbares Zeichen dieser hohen Beratungsqualität ist die Sparkasse Westerwald-Sieg mit dem Qualitätssiegel der Zeitung DIE WELT ausgezeichnet worden. In der Geschäftsstelle in Altenkirchen nahmen die Sparkassenvorstände Andreas Görg (r.) und Michael Bug (l.) die Auszeichnung von Detlef Effert, Geschäftsführer des Internationalen Instituts für Bankentests GmbH, entgegen.

Die Untersuchung der Beratungsqualität bei Banken und Sparkassen soll den Bürgern eine Orientierungshilfe bei der Wahl der Bankverbindung geben. Dabei wird den Bankentestern Objektivität, Neutralität und Kompetenz bescheinigt. Neben besonders geschulten Testern sind permanent auch Profis aus der Bankenbranche involviert, die seit über 20 Jahren die Entwicklungen in der Beratung beobachten und gestalten. Für die Beurteilung der Qualität von Beratern werden 30 Kriterien zugrunde gelegt. Dies sind unter anderem die Kriterien, die vermögende Privatkunden bei der Wahl ihrer Bankverbindung für entscheidend und wichtig halten. Dabei geht es zuerst um Freundlichkeit und Atmosphäre im Beratungsgespräch, dann um die entscheidende Frage, ob die Bankberater die richtige Analyse vornehmen. Nicht nur die Wünsche des Kunden sind zu berücksichtigen, sondern auch seine persönliche Situation, seine Pläne, Ziele, Vorhaben, Einkommenssituation, Ausgaben und das zur Verfügung stehende Kapital für Wünsche. Schon bei der Kundenanalyse geht es um Aufklärung über Verlustrisiken der verschiedenen Anlageklassen, speziell bei Aktienanlagen. Anlagebereitschaft und Risiko müssen besprochen werden. Ebenso eine Musterperformance mit Renditeaussagen und Anlagevorschlägen für Aktien, Fonds-Varianten und Anleihen bei passender Risikostreuung für den Kunden. Entscheidend ist, ob das Portfolio-Risiko zum Anlegerprofil passt und die Produktauswahl qualitätsorientiert ist. Und zum Schluss muss die Gesamtberatung zu allen Finanzangelegenheiten des Kunden passen. Dr. Andreas Reingen, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Westerwald-Sieg, freut sich über die Auszeichnung mit dem Qualitätssiegel der renommierten Zeitung DIE WELT. „Damit wird von unabhängiger Seite eine Beratungsqualität bestätigt, die alle unsere Kundinnen und Kunden das ganze Jahr hindurch zuverlässig und individuell abrufen können. Die besonders gute Beratung ist die Hauptbotschaft hinter dieser Qualitätsauszeichnung, die sich in erster Linie an die treuen Kundinnen und Kunden in unserem Geschäftsgebiet richtet – und an die, die es noch werden wollen! Insbesondere ist es aber auch eine Auszeichnung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die täglich mit Engagement, Kompetenz und Freundlichkeit für ihre Kunden da sind.“

Sparkassenvorstände Andreas Görg (r.) und Michael Bug (l.) nehmen die Auszeichnung des Bankentests von Detlev Effert (Geschäftsführer Int. Institut für Bankentests GmbH) entgegen.

Wichtige Information für unsere Leser und Interessenten.

Wissen was läuft.

Anzeigen-Annahmeschluss
beim Verlag Montag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss bei der Verwaltung
Freitag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:
Blumen Leonards Floristik + Gartenbau
Mittelstraße 6, 57537 Wissen,
Telefon 02742/2241
Telefax 02742/71653

Sie erreichen uns:
Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Telefon-Verzeichnis: 02624/911-

Anzeigenannahme Familienanzeigen	Tel. 110
Annahme private Kleinanzeigen	Tel. 111
Rechnungserstellung	Tel. 211
Redaktionelle Beiträge	Tel. 191
Zustellung	Tel. 143

E-Mail-Verzeichnis

Anzeigenannahme
anzeigen@wittich-hoehr.de
Redaktion
wissen@wittich-hoehr.de
Rechnungswesen
buchhaltung@wittich-hoehr.de
Zustellung
zustellung@wittich-hoehr.de

Ihre Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung

Oliver Feisel
Gebietsverkaufsleiter
Mobil 0171/6474128
o.feisel@wittich-hoehr.de

Doris Jung
Verkaufsinnendienst
Tel. 02624/911-223
d.jung@wittich-hoehr.de

Alle Infos zu Wissen was läuft unter
archiv.wittich.de/409

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen

Schülerzirkel
qualifizierte und professionelle Nachhilfe
alle Fächer · alle Klassen · Tel. 02742/911444
www.schuelerzirkel-wissen.de
Rathausstr. 55 57537 Wissen

Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal
Ferienwohnung „Himmelchen" im romantischen Ahrweiler
Schön eingerichtete Ferienwohnung (F****) in Ahrweiler für 2 – 4 Personen, direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern, 49,– € pro Nacht inkl. Nebenkosten, Endreinigung und Umsatzsteuer, zzgl. Gästebeitrag der Stadt: 2,50 € pro Person und Nacht).
Einzelunternehmung Karl Heinen · Delderstraße 33
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler, Ortsteil Ahrweiler
Tel.: 02641/36076 oder Mobil: 0160 1714841
Mail: h.pacyna@web.de · Net: www.himmelchen.de

Überdachungen • Wintergärten
Markisen zu Winterpreisen
Eigene Fertigung!
Besuchen Sie unsere Ausstellung oder lassen Sie sich vom Fachmann vor Ort beraten!

Betzdorf · Burgstr. 33 02741/27878
www.Willenweber.com
markilux
Alu-Terrassen-Überdachungen, Markisen-Neubespannungen / Motornachrüstung, Haustürvordächer, Verglasungen, Plexiglas-Stegdoppelplatten u. Verlegematerial

IMPRESSUM

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen für die Verbandsgemeinde Wissen und der zu ihr gehörenden Stadt Wissen und den Ortsgemeinden Birken-Honigsessen, Hövels, Katzwinkel (Sieg), Mittelhof, Selbach (Sieg) erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstraße 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, **www.wittich.de**

Anzeigen: **anzeigen@wittich-hoehr.de**
Redaktion: **mitteilungsblatt@rathaus-wissen.de**

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Textveröffentlichungen, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

WITTICH MEDIEN

Immobilienwelt

Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
Anzeige aufgeben: **wittich.de/anzeigen**

Kostenlose Vermittlung für Verkäufer!

Ihr Erfolgspartner für den Verkauf von hochwertigen Immobilien und exklusiven Anwesen in Deutschland und Kanada!

Dipl. Kfm. Klaus-Peter Held
Tel.: 02741 - 9757190
HELD Immobilienwerte
info@Held-Immobilienwerte.de | www.Held-Immobilienwerte.de

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Wir suchen für zahlreiche Kunden Ein-/Zweifamilienhäuser und Bauernhöfe. Rufen Sie uns unverbindlich an!
Einen Makler beauftragen - 60 Makler arbeiten für Sie!
0 27 42 / 91 27 10 • www.bender-immobilien.de

Zielgenau zu Ihrer Wunschimmobilie mit
Immobilienwelt

Wissen – Geräumiges Einfamilienhaus

Wohnfläche: 160 m²
Grundstück: 485 m²
Baujahr: 1958
Kaufpreis: 199.000,-€
(zzgl. 3.57 % Maklerkäufercourtage)

Energiebedarfsausweis: 153,90 kWh (m²a)
Energieklasse: E, Pellets

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?

Tragen Sie sich mit dem Gedanken, Ihre Immobilie zu verkaufen?
Unser Immobilienberater kommt gerne zu einem unverbindlichen Beratungstermin bei Ihnen vorbei.

Ihr Ansprechpartner :
Sebastian Schürt
Tel.-Nr. 02661 6203530
www.skwws.de

Sparkasse Westerwald-Sieg
www.skwws.de

Zu wem passt die Immobilie?

Beim Immobilienverkauf hängen 60 Prozent der Verkaufschancen von Faktoren wie Preis, Größe und Lage ab. Jedoch werden 40 Prozent von Gefühlen und unbewussten Wünschen des Käufers gesteuert.
Dies sollte jeder berücksichtigen, der sein Haus oder seine Wohnung erfolgreich inserieren will. Deshalb ist es sinnvoll, sich über die anzusprechende Zielgruppe Gedanken zu machen, bevor man mit der Formulierung Anzeige beginnt. Wer ist die Zielgruppe? Jede Zielgruppe hat ihre eigenen Anforderungen, und nicht alle Vorzüge einer Immobilie sind für jeden Interessenten gleichermaßen überzeugend.

Auf Nummer Sicher mit einem Baugrundachten

Nicht jeder Untergrund ist zur Bebauung geeignet. Oft lauern versteckte Risiken im Boden, die zu Bauschäden, Mehrkosten und Bauzeitenverzögerungen führen können. Das Risiko für seinen Baugrund trägt der Bauherr. Sicherheit bietet ein Baugrundgutachten, das Bauherren vor der Planungsphase beauftragen sollten. Ein Baugrundgutachten enthält alle notwendigen Informationen zu den Boden- und Wasserverhältnissen des zu bebauenden Grundstücks.
Die Kosten halten sich je nach Aufwand und gemessen am Investitionsvolumen eines Neubaus mit durchschnittlich bis zu 2.500 Euro in Grenzen. Mögliche Folgeschäden können das Budget deutlich stärker belasten.

Bauträgergeschäft in Zukunft noch wichtiger

Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes wurden allein 2016 knapp 100.000 Wohnungen durch Bauträger errichtet. Für die kommenden Jahre kann davon ausgegangen werden, dass die Zahlen weiter ansteigen. Das Bauträgergeschäft wird eine entscheidende Rolle spielen, um der Wohnungsknappheit in städtischen Ballungsgebieten entgegenzuwirken. Angesichts der Relevanz der Verbrauchergruppe fordert Florian Becker, Geschäftsführer des Bauherren-Schutzbund e.V., bestehende Gesetzeslücken zu schließen Vor allem die unzureichende finanzielle Absicherung im Insolvenzfall des Bauträgers benachteilige Bauherren: „Private Bauherren investieren jährlich ca. 3,7 Milliarden Euro in den Wohnungskauf vom Bauträger. Dem gegenüber steht eine lückenhafte Rechtslage bei diesen Geschäften. Eine Überarbeitung der gesetzlichen Grundlagen ist dringend notwendig“, so der Verbraucherschützer.

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche — Anzeige aufgeben: **wittich.de/anzeigen**

LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.

Individuelle Stückzahlen erhältlich!
Von der Kleinauflage bis zur Großauflage!

LW-flyerdruck.de

www.LW-flyerdruck.de info@LW-flyerdruck.de 09191 7232-88

Bremsen will gelernt sein

Moderne Fahrzeug-Elektronik hilft zwar dabei, Unfälle zu vermeiden oder zu verhindern. Die diversen Assistenten ersetzen aber nicht die Zuständigkeit und Kompetenz des Fahrers – gerade auch, was das Bremsen angeht. Das muss nämlich geübt werden, so der Deutsche Verkehrssicherheitsrat (DVR).

Am besten sollten sich Autofahrer aber gar nicht in die Situation manövrieren, voll in die Eisen steigen zu müssen.

Dabei hilft der passende Sicherheitsabstand.

Der muss so groß sein, dass das Fahrzeug im Falle einer Bremsung rechtzeitig zum Stehen kommt.

Klingt simpel, hängt aber von einer Vielzahl von Faktoren ab. Also etwa vom Tempo, der Beschaffenheit der Fahrbahn und den Witterungsverhältnissen.

Und dann gibt es ja auch noch die Reaktionszeit. Die sorgt dafür, dass ein Auto bei Tempo 100 noch rund 30 Meter zurücklegt, ehe der Fahrer auf das Bremspedal steigt. Und schon wird's zu knapp.

Hilfreich ist in einer solchen Situation der Brems-Assistent, der rechtzeitig warnt, selbsttätig bremst – und das bei Bedarf auch recht kräftig.

Fachleute gehen davon aus, dass Notbrems-Assistenzsysteme bei flächendeckender Ausstattung je nach Funktionsumfang 20 bis 40 Prozent der Pkw-zu Pkw-Unfälle mit Personenschäden positiv beeinflussen oder verhindern.

Doch ob mit oder ohne elektronische Helfer:

Jeder Autofahrer muss wissen, wie er richtig bremst und wie fest er mit dem rechten Fuß zutreten kann und muss. *mid/spp-o*

Foto: © Bosch/mid/spp-o

Smombie-Alarm! Bußgeld für Fußgänger?

Dass Smartphones am Steuer eine tödliche Gefahr im Straßenverkehr darstellen, ist hinreichend bekannt. Entsprechend hat der Gesetzgeber die Bußgelder drastisch erhöht. Doch damit allein ist es nicht getan. Was ist mit den Fußgängern, vor allem den Jugendlichen unter ihnen? Laut einer aktuellen Untersuchung besteht auch dort dringender Handlungsbedarf:

So starren 27,3 Prozent der Mädchen und 23,5 Prozent der Jungen beim Überqueren der Straße auf das Smartphone. Bei den Erwachsenen sind es 14 Prozent der Frauen und 16,4 Prozent der Männer. Ein halbes Jahr wurde das Verhalten von rund 140.000 Fußgängern in ganz Deutschland an Zebrastreifen und Ampeln beobachtet. Angesichts der Zahlen besteht „Smombie"-Alarm. Der Begriff „Smombie" setzt sich aus den beiden Worten „Smartphone und „Zombie" zusammen.

Die Ergebnisse sind erschreckend und zeigen auch, dass die Gefahren durch Ablenkung völlig unterschätzt werden. Was für Autofahrerinnen und Autofahrer gilt, muss auch für Fußgänger zur unumstößlichen Norm werden. Augen auf und Finger weg vom Smartphone im Straßenverkehr. Fußgänger sind durchs „Daddeln" zum Teil so unkonzentriert, dass sie Autos und sogar Straßenbahnen übersehen oder das Rot an der Ampel missachten. *mid/spp-o*

24-STUNDEN-ABSCHLEPPDIENST 0 26 81 / 7 00 70
CITROËN
Autohaus RAMSEGER GmbH
PEUGEOT
57636 MAMMELZEN · SIEGENER STR. 81

Scheiben frei halten

Um ohne Probleme zu starten, sollte die Frontscheibe frei von Schnee und Eis sein. Deshalb beim Parken im Freien immer am Vorabend eine Schutzmatte auflegen. Das erspart das zeitraubende Eiskratzen. Dazu Zündung einschalten, die Scheibenwischer auf den oberen Totpunkt bringen und die Zündung wieder ausschalten. Wischer wegklappen und Matte unterschieben, dann zurückklappen. So kann sie nicht wegfliegen.

Ob Umzug, Unfall, Panne...
Ihr Partner im Westerwald
AM MÜLLER
... hilft in jedem Falle!
• ABSCHLEPPDIENST
• ÖLSPURBESEITIGUNG
• AUTOVERMIETUNG
• KRANSERVICE
Hachenburg · Koblenzer Straße 1
www.am-mueller.de
☎ 02662/1234

Pro Anmietung kann nur 1 Gutschein angerechnet werden
Gutschein
Bei Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie eine Gutschrift von 10,- €

WEITERSHAGEN Autohaus
Kfz-Meisterbetrieb
Ihr Transporter-stützpunkt für alle Fabrikate!
► Unfallinstandsetzung und Abwicklung
► Motoreninstandsetzung
► Neu- u. Gebrauchtwagen
► Klimaanlagen-Service
► Reparatur u. Wartung aller Fabrikate
► TÜV-AU
► Reifen-Service
► Fachwerkstatt für Elektro- u. Hybridfahrzeuge
Raiffeisenstraße 14 · 57580 Gebhardshain · Telefon 0 27 47 – 70 25
www.autohaus-weitershagen.de

REIFEN + AUTOSERVICE

KFZ Meisterbetrieb
Höfer
Riesiges Reifenangebot ab Lager zu günstigen Preisen!
Reifenservice für PKW • SUV • Transporter • Bike • LKW • Traktor
• Aluräder aller Marken • Autoteileshop • Rädereinlagerung
• Reifenservice für viele Leasingflotten • Computerachsvermessung
• KFZ-Meisterwerkstatt • Reparatur / Wartung aller Marken
• 3 x wöchentlich HU im Haus ➡ auch für Bike + Transp.
• Inspektion n. Herstellervorg. • Diagnose / Elektrik • Zahnriemen
• Bremse • Schalldämpfer • Ölservice • AHK • Klimaservice
• Fahrwerk • Tieferlegung • Leihwagen • Kauf- u. Reparaturfinanzierung
REIFEN HÖFER GMBH
Am Hochbehälter 12 · 57586 Weitefeld
Telefon 0 27 43 / 21 90 · Telefax 0 27 43 / 46 68
www.reifen-hoefer.de
Öffnungsz.: 7.30 – 12.00 u. 13.00 – 17.30 Uhr – Sa. 8.00 – 12.00 Uhr, Büro durchgehend.

BAUUNTERNEHMEN
Klaus Vierbuchen
MEISTERBETRIEB

57587 Birken-Honigsessen · Telefon 02742 / 6133

• Roh-, An- und Umbauten • Innen- und Außenputz
• Wärmedämmverbundsysteme • Renovierungsarbeiten
• Fliesenverlegung • Verlegung von Designböden

Heinze GMBH
BEDACHUNGEN

Ob steil, ob flach, wir sind vom Fach.

Hainstraße 2
57587 Birken-Honigsessen

Telefon: 02742/969140
Mobil: 0151/15266100
m.heinze@heinzebedachungen.de

- ❑ Dacheindeckungen
- ❑ Fassadenverkleidung
- ❑ Flachdachabdichtung
- ❑ Aufdachdämmung und Wärmedämmung nach EnEV
- ❑ Klempnerarbeiten

Auch in Zukunft
ihr zuverlässiger Partner für
Motorgeräte am Standort Kirchen

Stihl Motorsäge
MS 170
30cm Schwertlänge, 1,2KW
nur 199,-€
statt 239,-€

...weil Qualität zählt!
GÖLZ
MOTORGERÄTE

57548 Kirchen (Sieg)
Jungenthaler Straße 77
Telefon 02741/95810
kirchen@goelz-nord.de

Gartengeräte · Forstgeräte · Mähroboter · Akkugeräte · Reparatur · Reinigungsgeräte · Schutzkleidung · Baugeräte · Kommunalgeräte

Mortimer English Club
Sprachschule
für Kinder und Erwachsene

Englisch kann so einfach sein!
★ Kurse für Kinder ab 2 Jahren
★ Kurse für Schüler und Jugendliche
★ Kurse für Erwachsene jeden Alters
★ Kurse für Beruf, Fortbildung und Karriere
★ Kurse für Unternehmen

Enjoy learning!

Inh. R. Alof · Gymnasialstr. 5 · 57537 Wissen · Tel.: 02742-723662 · www.mortimer-english.com

Goldankauf

CASIO · BOCCIA TITANIUM · FOSSIL · FESTINA

Uhren-, Trauringe- & Schmuckfachgeschäft

Scholl

Im Kreuztal 90 · 57537 Wissen
Telefon 02742/3779

Sie suchen im Alter eine bezahlbare Unterkunft unter 1000 €?

Seniorenwohngemeinschaften

„Haus Gerda“ in Marienrachdorf, „Haus Emmy“ in Mogendorf, „Haus Mathilde“ in Ewighausen und „Haus am Berghof“ in Kroppach.

Leben Sie in Eigenständigkeit und setzen Sie Ihren Bedürfnissen höchste Priorität. Vereinbaren Sie jetzt einen Besichtigungstermin für Ihr neues Zimmer.
Tel.: 02626 / 9248743

Neues Bad?
Warum nicht gleich richtig machen.

Bäder-Schausonntag am 4. Februar von 14 – 17 Uhr.*

„Wir wünschen uns ein neues Bad“ – viele Hausbesitzer wagen diesen Satz angesichts der zu erwartenden Umbau-Belastungen kaum auszusprechen. Doch was halten Sie von dem Gedanken, einen Partner zu wählen, der Ihr Projekt von der Planung bis zur Fertigstellung aus einer Hand betreut und nach einem verlässlichen Ablaufplan Ihr Traumbad pünktlich übergibt?

Alles Glück beginnt mit dem ersten Schritt. Besuchen Sie unsere neu gestaltete Bäderschau, holen Sie sich Anregungen und lassen Sie sich unverbindlich beraten. Sie werden sehen, die Freude am neuen Bad wird überwiegen.

Gebr. Kämpf GmbH
Hachenburger Straße 1, 57629 Müschenbach
Fon: 02662-8009-0, www.gebr-kaempf.de

*Keine Beratung, kein Verkauf

KÄMPF
Energietechnik
Wohlfühlbäder
Kundendienst

40 Jahre Containerdienst
35 Jahre Baustoffhandel
GS STINNER GMBH
Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb
Absetz- & Abrollcontainer von 3 – 40 m³ Privat, Gewerbe- und Industriebetriebe
02294/575
Wissener Straße 108
51597 Morsbach-Volperhausen
info@stinner-morsbach.de
www.stinner-morsbach.de

Farbanzeigen fallen auf!
Jetzt online buchen und gestalten:
wittich.de/anzeigen

Steuererklärung lohnt sich

Steuererklärung lohnt sich nicht? Von wegen! Rund 901 Euro erhalten Deutsche, die nicht selbstständig tätig sind, im Schnitt vom Staat zurück. Einige gesetzliche Neuerungen sorgen darüber hinaus für Erleichterungen. Mit ein paar Tipps und Tricks läuft bei der nächsten Steuererklärung alles glatt. Steuererklärer können aufatmen: Die Abgabefristen verlängern sich dank des neuen Gesetzes zur Modernisierung des Besteuerungsverfahrens. Alle, die ihre Steuererklärung selbst erstellen, haben zukünftig Zeit bis Ende Juli des Folgejahres. Die Steuererklärung für 2018 ist demnach spätestens am 31. Juli 2019 abzugeben. Übernimmt ein Steuerberater die Erklärung, muss diese bis Ende Februar des übernächsten Jahres beim zuständigen Finanzamt vorliegen. Die neuen Fristen gelten erstmalig für Steuererklärungen zum Steuerjahr 2017. Steuerpflichtige müssen ihre Steuererklärung zwar nicht mehr unmittelbar mit Belegen einreichen, wegwerfen sollte man Quittungen & Co. allerdings auf keinen Fall. Das Finanzamt ist nämlich verpflichtet, eine hinreichende Anzahl zufällig ausgewählter Fälle vertieft zu prüfen, und kann dafür die Belege nachträglich anfordern.

Eine Information von Avery Zwerckfom/ spp-o

Foto: Reckmann/pixelio.de

Registrierkassenpflicht

Betriebe, die bislang eine nicht elektronische, offene Ladenkasse betreiben, haben noch bis 2020 Zeit, umzusteigen. Jedoch gilt: Wer rechtzeitig umstellt, macht sich zumindest nicht verdächtig und kann eine drohende Schätzung nach einer Prüfung seitens des Finanzamtes vermeiden. Unternehmen, die hauptsächlich mit Bargeld abrechnen, müssen sicherstellen, dass ihre Kasse den neuen gesetzlichen Bestimmungen entspricht. So muss jeder Umsatz elektronisch erfasst und für mindestens zehn Jahre archiviert werden. Die Daten müssen jederzeit für Prüfer der Finanzämter verfügbar sein. Sofern Ihre Kasse diesen gesetzlichen Bestimmungen nicht entspricht, sollten Sie schnell handeln. *openPR*

Nichts verschenken

Der Bundesfinanzhof hat 2017 eine neue Rechenregel für außergewöhnliche Belastungen aufgestellt (Az.: VI R 75/14).
Danach wird die Zumutbarkeitsgrenze jetzt früher erreicht, sodass womöglich mehr Kosten von der Steuer abgesetzt werden können. Kosten für Zahnersatz, Brillen, Kuren und Zuzahlungen zu Rezepten können demnach bei der Einkommensteuererklärung als außergewöhnliche Belastungen berücksichtigt werden.
Das gilt jedoch nur, wenn die zumutbare Eigenbelastung überschritten wird. Diese ist unterschiedlich hoch und richtet sich nach der Höhe des Einkommens, dem Familienstand und der Anzahl der Kinder. Am besten, Sie rechnen jetzt noch nach, um zu erfahren, ob Sie geplante Behandlungen dieses oder nächstes Jahr bezahlen.

Steuern? Wir machen das.
VLH.
Für sie vor Ort:
Beratungsstellenleiterin
Simone Steup
Elly-Heuss-Knapp-Str. 2
57518 Betzdorf
Tel.: 0 27 41 / 93 57 40
Mail: simone.steup@vlh.de

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN
www.vlh.de
Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Verjährungsfristen beachten!

Nicht alle Steuerzahler sind verpflichtet, eine Einkommensteuererklärung abzugeben.
Angestellte Singles ohne sonstige Einkünfte oder Arbeitnehmer-Paare mit der Steuerklasse 4/4 brauchen meist keine Einkommensteuererklärung abgeben. Sie können jedoch freiwillig eine Steuererklärung beim Finanzamt einreichen. Dies lohnt sich, wenn mit einer Steuererstattung, z. B. wegen eines langen Fahrtwegs zur Arbeit, gerechnet werden kann. Das Gesetz räumt diesen Steuerzahlern vier Jahre für die Abgabe der Erklärung ein.
Danach wird die freiwillige Einkommensteuererklärung vom Finanzamt nicht mehr akzeptiert und die eventuelle Steuererstattung ist verschenkt.

Foto: credit-squeeze

Fahrtenbuch: Niemals auf das Finanzamt verlassen

Auch wenn das Finanzamt jahrelang ein Excel-Fahrtenbuch anerkennt, besteht beim Steuerpflichtigen kein Vertrauensschutz dahingehend, dass diese Praxis auch vor Gericht Bestand hat. Darauf weist das Vorsorgeportal optimal-absichern.de hin. Denn nach regelmäßiger Rechtsprechung des Bundesfinanzhofes ist ein Fahrtenbuch auf Basis des Softwareprogramms Excel nicht ordnungsgemäß und muss nicht anerkannt werden. Das gilt nach einer Entscheidung des Finanzgerichts Berlin-Brandenburg (AZ: 2 K 2155/07) auch dann, wenn das Fahrtenbuch jahrelang nicht beanstandet wurde.
Das Gericht wollte keinen Vertrauensschutz gewähren, weil der voraussetzen würde, dass dem Steuerpflichtigen eine bestimmte steuerrechtliche Behandlung zugesagt oder durch sein früheres Verhalten ein Vertrauenstatbestand geschaffen wurde. In diesem Fall aber hat das Finanzamt irrtümlich ein Fahrtenbuch anerkannt, das nicht ordnungsgemäß war. Auf diesen Fehler kann sich der Betroffene später nicht berufen. *opr*

Stellenmarkt Aktuell

Wir suchen **Kraftfahrer Kl. CE (40t)**
für Nahverkehr und Fernverkehr.
M. Radloff 0171-4827868

Wir suchen zuverlässige Mitarbeiter für den Regalservice

im REWE-Markt Gebhardshain auf **450-Euro-Basis**. Die Arbeitszeiten sind: **MO. ab 15 Uhr, MI. + FR. ab 13 Uhr**. Ihre Aufgaben: Ware verräumen und Regalpflege.

Bewerbungen und Fragen werden bei Fa. Optimal GmbH nur telefonisch entgegengenommen. Bei Interesse stehen wir Ihnen gerne unter der Nummer **02747-930190** zur Verfügung.

Wir suchen **Produktionshelfer/innen**
für Kontroll-, Etikettier- und Montagearbeiten
In Festanstellung, Teilzeit- und Vollzeitbeschäftigung.

Auf 450-Euro-Basis suchen wir Mitarbeiter/innen für folgende Arbeitszeiten:
6.00 Uhr – 10.00 Uhr, 10.00 Uhr – 14.00 Uhr,
14.00 Uhr – 18.00 Uhr und 16.00 Uhr - 20.00 Uhr.

Telefonische Bewerbung von Mo. – Fr. 9.00 Uhr – 12.00 Uhr
unter der Telefon-Nr. 02741-4000 und schriftliche Bewerbung
als E-Mail an: info@mpc-concept.de oder per Post an:
MPC Concept GmbH & Co. KG - Gewerbepark 16 - 57518 Betzdorf

Die Alloheim Senioren Residenzen bieten für ihre Standorte in Bad Marienberg folgende Stelle an:

im Haus am Kurpark zum nächstmöglichen Termin
eine **Pflegefachkraft** 75 %

im Haus Anna Margareta ab sofort
eine **Pflegehilfskraft** mit 30 Std./Woche,
eine/n **Mitarbeiter/in** im Sozialen Dienst 20 Std./Woche sowie
eine/n **Mitarbeiter/in** für die Cafeteria mit 22 Std./Woche

Bewerbung senden Sie an:
Residenzleitung
Daniela Klobetanz
Weberstraße 6 · 56470 Bad Marienberg
✆ 026619579-0 · daniela.klobetanz@alloheim.de

ALLOHEIM
www.alloheim.de

Hier ist eine Stelle frei.
Für Ihre Anzeige im Stellenmarkt Aktuell.

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen (Westerwald)

Altenkirchen Westerwald

Wir bilden aus!

Ausbildung zur
- **Fachkraft für Abwassertechnik (m/w)**
- **Fachkraft für Wasserversorgungstechnik (m/w)**

Zum 01. August 2018 stellen wir folgende **Ausbildungsplätze** zur Verfügung:

- **Fachkraft für Abwassertechnik (m/w)**
- **Fachkraft für Wasserversorgungstechnik (m/w)**

Beide Ausbildungsberufe sind vielfältig und interessant. So sind die Bereiche Umweltschutz, Umweltschutztechnik, Grundlagen der Maschinen- und Verfahrenstechnik, der Betrieb und die Unterhaltung von Wasserversorgungssystemen bzw. Entwässerungs- und Abwasserbehandlungsanlagen sowie das Anwenden naturwissenschaftlicher Grundlagen nur ein kleiner Teil des zu erlernenden Stoffes.

Ein hohes Maß an Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein ist in beiden Ausbildungsberufen unerlässlich.

Die duale Ausbildung dauert insgesamt 3 Jahre.

Sofern Sie Interesse an einer Ausbildung in einem zukunftssicheren Beruf haben und in einem jungen, leistungsfähigen Team arbeiten möchten, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, die Sie bitte **bis zum 15.02.2018** an uns richten.

Die Grundlage für das angebotene Arbeitsverhältnis bildet der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVAöD). Schwerbehinderte Bewerber/innen werden von uns bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an:
Verbandsgemeindeverwaltung, Personalstelle,
57609 Altenkirchen (Westerwald).

Haben Sie Fragen? Hier erhalten Sie gerne Auskunft:
Frank Schneider
Telefon 02681 85-236
E-Mail: frank.schneider@vg-altenkirchen.de

KONSEQUENT in Vereinbarkeit Beruf und Familie

Arbeiten im Home-Office

Jobs mit der Aussicht, auch mal von zuhause aus zu arbeiten, sind bei Arbeitnehmern gefragt. Inzwischen bietet eine wachsende Zahl von Arbeitgebern ihren Mitarbeitern die Möglichkeit, Arbeiten im Home-Office zu erledigen. Wie eine Untersuchung des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung (DIW) belegt, hätten zwei Drittel aller Deutschen grundsätzlich gerne die Chance, ihre Arbeitsweise – im Rahmen des Machbaren – selbst zu bestimmen. Dabei bevorzugt die überwiegende Mehrheit das Home-Office – zumindest für ein oder mehrere Tage in der Woche.

Eigenwerbung richtig präsentieren

Die schriftliche Bewerbung ist die Eintrittskarte für das Vorstellungsgespräch. Oft entscheidet nur ein kurzer Blick auf die Unterlagen, ob ein Bewerber eingeladen wird. Für den ersten Eindruck gibt es keine zweite Chance. Mit einer professionell erstellten Präsentation der eigenen Person erzielt man nicht selten den entscheidenden Wettbewerbsvorteil, um zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen zu werden. In dem Wort Bewerbung steckt das Wort Werbung. Mit seinen Bewerbungsunterlagen bewirbt man sich nicht nur, sondern macht Werbung in eigener Sache! Dieser Gesichtspunkt sollte beim Ausfüllen und Zusammenstellen der eigenen Unterlagen stets an erster Stelle stehen.

Teamwork 2.0

Die Büro- und Arbeitswelten verändern sich. Teamwork und kreatives Miteinander, auch abteilungsübergreifend, sind gefragt, um zu neuen Lösungen zu gelangen und frische Ideen zu fördern. Immer mehr Unternehmen ersetzen daher das klassische Einzelbüro durch offene und kommunikative Flächen – oder realisieren sogar neue Gebäudekonzepte, bei denen sich der Mitarbeiter jeden Tag einen neuen Arbeitsplatz sucht.
Die Vorteile liegen auf der Hand: Fachliche Scheuklappen können gar nicht erst entstehen, stattdessen stehen Interaktion und eine informelle Zusammenarbeit im Mittelpunkt. Abhängig von der aktuellen Aufgabe bilden sich immer wieder neue Teams.

Anzeige aufgeben:
wittich.de/anzeigen

AZURIT Hansa

BEWIRB DICH JETZT!

Komm zu uns und starte deine

Ausbildung zum Altenpfleger! (m/w)

AZURIT Seniorenzentrum Birken
Hausleitung Stefanie Giese · Freiheitsstr. 9–11 · 57587 Birken-Honigsessen
Telefon 02742 9500-0 · E-Mail szbirken@azurit-gruppe.de

GTV

Wir sind ein international tätiges Maschinenbauunternehmen im Bereich Oberflächentechnik (Thermisches Spritzen und Laser Cladding) mit Hauptsitz in Luckenbach / Westerwald und haben folgende Stellen zu besetzen:

- Zerspanungsmechaniker (m/w)
- Elektroniker / Mechatroniker (m/w)
- SPS Programmierer (m/w)

Detaillierte Stellenbeschreibungen sowie umfangreiche Infos zum Unternehmen finden Sie auf unserer Homepage unter:
www.gtv-mbh.de

GTV Verschleißschutz GmbH
Vor der Neuwiese 7
57629 Luckenbach

NUTZEN SIE IHRE CHANCE!

Für die Mitarbeit in unserer Geschäftsstelle suchen wir für sofort eine/n

Vertriebsassistenten/Bürokraft m/w in Teilzeit

Was bringe ich mit:
· Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität, PC-Grundkenntnisse
· Service- und vertriebsorientiertes Arbeiten, kaufmännische Ausbildung und mehrjährige Berufserfahrung

Das erwartet mich:
· Abwechslungsreicher Arbeitsalltag mit Kundenkontakt
· branchenspezifische Fortbildungmöglichkeiten

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Geschäftsstellenleiter **Bruno Otterbach**
Hachenburger Straße 24 · 57580 Gebhardshain
Telefon 02747 930440
bruno.otterbach@gs.provinzial.com

PROVINZIAL

Die G. Koch GmbH & Co. KG ist ein familiengeführtes mittelständisches Unternehmen mit Sitz in Westerburg. Seit dem Jahre 1954 sind wir mit heute rund 360 Mitarbeitern neben dem über die Landesgrenzen hinaus bekannten Straßen- und Tiefbauunternehmen auch als Dienstleister und Einzelhändler erfolgreich in der Region tätig.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Bauleiter im Straßen- und Tiefbau (m/w)

Ihre Aufgabe
- Planung und eigenverantwortliche Bauleitung der Baumaßnahmen im Straßen- und Tiefbau sowie Asphaltbau unter Berücksichtigung der technischen und wirtschaftlichen Zielsetzung
- Kontrolle des Bauablaufs und Durchführen der Baustellenergebniskontrolle
- Erstellen der Arbeitskalkulation für das Bauvorhaben
- Kostenoptimale Koordination und Einsatz von Personal, Geräten, Material und Nachunternehmern
- Kalkulation von Nachtragsangeboten
- Mitwirken oder nach Abstimmung selbstständiges Durchführen von Nachtragsverhandlungen
- Führen von Verhandlungen mit allen projektbeteiligten Instanzen
- Mithilfe bei der Erstellung von Angeboten
- Erstellung von Aufmaßen und Abrechnungen

Ihr Profil
- Abgeschlossenes Studium Bauingenieurwesen (FH/TU)
- Mehrjährige Erfahrung in der Bauleitung von Straßen- und Tiefbauprojekten
- Gute Anwenderkenntnisse in MS-Office
- Anwenderkenntnisse in einem Abrechnungs-/Kalkulationsprogramm (idealerweise ARRIBA, iTWO)
- Unternehmerisches Denken und Handeln sowie eine selbstständige, engagierte und verantwortungsbewusste Arbeitsweise
- Engagement, Durchsetzungsvermögen und Kommunikationsstärke
- Flexibilität im Umgang mit neuen und wechselnden Aufgabenstellungen

Wir bieten
- langfristige Perspektive in einem soliden Unternehmen
- eine interessante und herausfordernde Tätigkeit
- regionale Baustellen

Ihre Bewerbung
- Ihre aussagekräftigen Unterlagen mit Angaben zu Ihrem möglichen Eintrittstermin und Ihrer Gehaltsvorstellung senden Sie bitte (gerne auch per E-Mail) an unsere Personalabteilung

G. Koch GmbH & Co. KG
Personalabteilung, Stadionstraße 3, 56457 Westerburg
bewerbung@koch-westerburg.de

WITTICH MEDIEN

Kleinanzeigen

Günstig und lokal.

ab 5,- €

Telefonisch aufgeben:
02624/911-0
oder online buchen:
anzeigen.wittich.de

IMMOBILIENMARKT

Wissen-Seelbach (Bruncken), Baugrundstück 1.000 qm, voll erschlossen, 35.000 €. Tel.: 02241/127406

Eigentumswohnungen und Bungalows gesucht. Wir suchen für mehrere Kunden Eigentumswohnungen und Bungalows zum Kauf. Falls Sie Ihr Objekt verkaufen möchten, kontaktieren Sie mich bitte, Andreas Hester, Behringstraße 17, 57537 Wissen, www.immobilien-hester.de, Tel.: 02742/911064

Wir suchen ein Einfamilienhaus, ca. 70.000 €, mit Garage, gerne renovierungsbedürftig, für unseren Kunden. Westerwald-Sieg Immobilien, Stefan Bonn, Tel.: 02662/3073577

VERMIETUNG

Wallmenroth, 2 ZKB m. Du. + Wanne, Terr., Keller, Stellpl., ca. 53 qm, 320 €, NK 50 €, 2 MM KT, ab 01.04. Tel.: 0176/97861031

Scheuerfeld, 3 ZKB, ca. 83 qm, mit gr. sonnigem Balkon, Bushaltestelle, Kita, Grundschule und Rewe in der Nähe, ab sofort od. später zu vermieten. KM 420 € + NK + Stellpl. + 3 MM KT. Tel.: 02741/21643, 0170/6719403

Rentnerin sucht 2-3-Zimmer-Whg. in Wissen mit Balkon oder Freisitz. Tel.: 0176/47192761

Wissen Bodenseifen, interessante Dachgeschosswhg. mit separatem Zugang. 70 qm Bodenfläche, offener Wohnteil mit Küche, Essplatz und Wohnbereich, großem Schlafbereich mit Arbeitsplatzmöglichkeit und Bad. Neubau, Erstbezug, ab sofort zu vermieten, KM 380 €. Tel.: 02133/50538

STELLENMARKT

Dachdeckergesellen und Dachdeckerhelfer zur Verstärkung unseres Teams gesucht! Gutes Betriebsklima – gute Bezahlung. Bedachungen Schröder, Tel.: 02681/7819655, info@5sternedach.de

KFZ-MARKT

Top Opel Corsa C „Carbon“, Bj. 2004, TÜV 6/19, orig. 99 Tkm, Servo, Airbags, Stereo, türkis/carbon, sehr guter Zust., 1.800 €. KFZ Sutorius, 0171/3114259

Ankauf von Gebrauchtwagen, PKW, LKW! Egal welcher Zustand. Tägl. 24 Stunden erreichbar, zahle bar. Abdel Gani Automobil. Tel.: 0173/3049605, 0261/2081855

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Auto-Export Schröder, Bruchweg 37, 56242 Selters, Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

Lesen Sie weiter …

Top VW Golf IV, Cabrio, „Edition“, aus 2. Hd., Ausstellungsfahrzeug, 74 kW, gr. Plak., Mod. 2000 (9/99), TÜV neu, 259 Tkm, Motor kpl. Überh., elektr. Dach, Leder, Sitzhzg., Alu, eFH, schwarzmet., super gepfl., 2.900 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Achtung! Top Mercedes B200 CDI, Autom., „Edition“, 103 kW, Euro 4, gr. Plak., Mod. 2007 (12/06), TÜV neu, 174 Tkm, Scheckheftgepfl., Vollausst., Leder, Sitzhzg., Temp., Klima, etc., silbermet., wie neu, 6.400 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Ford Fiesta „Fun“ aus 2. Hd., 44 kW, gr. Plak., Bj. 2001, TÜV 12/2108, orig. 122 Tkm, 4trg. ZV, Klima, eFH, Servo, Stereo, silbermet., gepfl. Zust., 1.300 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top VW Polo 6N „Trend“ aus 2. Hd., 44 kW, gr. Plak., 4trg., Bj. 98, TÜV 20/19, 122 Tkm, alle Insp., ZV, Stereo, Servo, Airbags, grünmet., super gepfl., 1.600 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

VW Polo 1,4 TDI, Bluemotion, EZ 3/2009, 2. Hd., 80 PS, schwarz, Klima, Alu, CD, 198 Tkm, Service Turbolader und Reifen neu, super Zustand, 4.250 €. Race Line Automobile, Mayen, Tel.: 0173/3024899

Kleinanzeigen online gestalten & günstig schalten. wittich.de/ anzeigen AB 5 €

Peugeot 306 aus 2. Hd., Lim., 4-trg., 55 kW, gr. Plak., Bj. 97, TÜV 8/2018, orig. 90 Tkm, ZV, ABS, eFH, Servo, rotmet., s. gt. Zust., 1.100 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Suche Gebrauchtw. aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 0171/9326380, 02661/916443, A & R Autohandel Ali Jaber

Bitte beachten Sie beim Ausfüllen dieses Bestellscheins, dass hinter jedem Wort und hinter jedem Satzzeichen ein Kästchen als Zwischenraum freibleiben muss. Kürzungen behält sich der Verlag vor. Annahmeschluss ist jeweils 13.00 Uhr des angegebenen Wochentages.

Bis 10 mm Anzeigenhöhe
5,00 €
inkl. MwSt.

Jede weitere Zeile zusätzlich
1,50 €
inkl. MwSt.

Hiermit bestelle ich unter Zugrundelegung der geltenden AGB, anzusehen www.wittich.de, in der Ausgabe **Wissen** (AS = Mo.) die obige Kleinanzeige.

Jede weitere Ausgabe zum halben Preis:

☐ **Kirchen** (AS Mo.) ☐ **Betzdorf** (AS Mo.) ☐ **Herdorf** (AS Mo.)
☐ **Daaden** (AS Mi.) ☐ **Hamm** (AS Mo.) ☐ **Altenkirchen** (AS Mo.)
☐ **Gebhardshain** (AS Mi.)

Zusätzliche Optionen:

☐ **Rahmen** 2,50 € pro Ausgabe ☐ **Farbe** 2,50 € pro Ausgabe
☐ **Chiffre** 6,50 € bei Zusendung ☐ magenta ☐ gelb ☐ cyan

Weitere Gestaltungsvarianten **online** möglich.

SEPA-Lastschrift-Mandat **Gläubiger-ID: DE2301200000066873**

Ich/wir ermächtige/n die LINUS WITTICH Medien KG, eine einmalige Zahlung in Höhe des aus obigem Auftrag resultierenden Gesamtbetrags von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von LINUS WITTICH Medien KG auf mein/unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.
Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Name/Vorname: Straße/Nr: PLZ/Ort:

Datum/Unterschrift: Telefon: Kreditinstitut:

Rechnung per Mail an: IBAN: DE

Coupon senden an:
LINUS WITTICH Medien KG - Postfach 1451, 56195 Höhr-Grenzhausen oder per Fax: 02624/911-115

Opel Vectra 1,8 GTF, 122 PS, EZ 10/02, 1. Hd., 220 Tkm, blau, Klima, eSD, CD, Alu, TÜV/AU neu, scheckheftgepfl., kein Wartungsstau, inkl. Winterräder, super Zustand, 2.990 €. RaceLine Automobile, Mayen, Tel.: 0173/3024899

SONSTIGES

Ofenfertiges Brennholz, trocken, Hartholzbriketts, Holzpellets DIN A1, zu verk. Schwientek, Wiedstr. 27, 57610 Altenkirchen, Tel.: 02681/803063

Anzeigen online aufgeben: **www.wittich.de**

Sofort Bargeld für
Gold-Silber-Schmuck-Zahngold u. Münzen
Gold-Kontor
Mo., Mi. u. Fr. 10 - 17 Uhr
Morsbach Alzener Weg 1 (am Kreisverkehr)

pick Tischlermeister
- Tischlerei
- Innenausbau
- Bestattungen
- Küchenmontagen
- Entrümpelungen

Umzüge
- Fachgerechte Möbel-Montage und -Demontage
- Küchen-Auf- und Abbau
- Festpreisgarantie
- Kostenlose Angebotserstellung

0 26 82 / 33 44
Auf dem Rosack 5 57539 Bruchertseifen

www.rinis-brautmoden.com

Festpreis für Ihre Heizungswartung

Ihr Kundendienstmonteur Jens Theisen kommt.
z.B. VIESSMANN - Gas
- Verbrauchswerte minimieren
- Abgaswerte optimieren
- gründliche Reinigung
- Ergebnismessung

Kölschbach Haustechnik GmbH
Heizung • Klima • Sanitär
Planung · Lieferung · Montage · Kundendienst
Fachmarkt
Anruf genügt
02742/91339-0
Wissen • Im Kreuztal 91 - 93
Internet: www.koelschbach.de
E-Mail: info@koelschbach.de

BSB Bildungsinstitut für Schule und Beruf Nachhilfe & Sprachen
Schulprobleme?
Nachhilfe!
Alle Fächer, alle Klassen
Flexible Zeitwahl
Sprachkurse für Erwachsene
Probleme in Mathe f. Oberstufe? Rufen Sie uns an
Tel:(02742) 967511 www.bsb-wissen.de

BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Adler Apotheke** bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

Sentimo Heizkörperverkleidung

Lernen Sie die Sentimo Heizkörperverkleidung kennen!

Mit unserer einzigartigen, metallischen Heizkörperverkleidung verleihen Sie einem bestehenden Heizkörper buchstäblich einen neuen Look. Sie bestellen die Sentimo Heizkörperverkleidung einfach direkt online. Die Lieferzeit beträgt max. 20 Tage nach geprüftem Auftragseingang.

In vielen Farben erhältlich

Warum Sentimo?
- optimale Wärmeleitung
- in einer breiten Farbpalette verfügbar
- hochwertige Verarbeitung
- einfache Selbstmontage mittels starker Magnete
- kein Bohren notwendig
- für nahezu alle Heizkörpergrößen verwendbar
- niederländisches Fabrikat

Leserbonus 5% Rabatt Internet-Code LW56203 www.sentimo.de

Service Hotline
0 67 72 96 83 1 - 40
Mo. - Fr., 09:00 - 17:00 Uhr
www.sentimo.de
oder fordern Sie unseren Prospekt an.

Gewinnen ist einfach.

Wenn man weitere Gewinnchancen auf attraktive Preise bei der Zusatzauslosung hat.

Am 12. März warten Gewinne im Gesamtwert von ca. 700.000 Euro auf Sie. Ob Mercedes C-Klasse Coupé, Mercedes GLA, Reisegutschein oder Geldpreis – nutzen Sie jetzt die Chance auf Ihren Traumgewinn.

Sparen, gewinnen, Gutes tun
- Ein Los für alles!

PS – die Lotterie der Sparkasse.

Annahmeschluss in der Geschäftsstelle ist der **5. März 2018** und online der **23. Februar 2018**. Die Teilnahme ist ab 18 Jahren möglich. Spielen kann süchtig machen. Informationen zur Spielsucht, Prävention und Behandlung erhalten Sie unter www.bzga.de und bei jeder Sparkasse. Gewinnchance 1:1,9 Mio.

ps-sparen.de

URLAUB AN DER MECKLENBURGISCHEN SEENPLATTE

DA MUSS ICH HIN!

FERIENHÄUSER IM FERIENPARK LENZ

MECKLENBURG-VORPOMMERN - DAS LAND DER TAUSEND SEEN

... Unser schönster Urlaub ...
Baden, Wandern, Reiten, Strand, Sonne, Boot fahren, Angeln, Kanutour, Picknick, Tierpark, Spielplatz und sooo viel mehr!

STADTHAFEN MALCHOW

www.ferienpark-lenz.de

Mobil.: 0178-5319513 · Tel.: 039932-825201 · 17213 Malchow/OT Lenz · info@ferienkontor-mv.de